

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
WILHELMSBURG
Nr. 34 | 70. Jahrgang | 22. August 2020

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Hamburger Miner
MINECRAFT
www.hamburger-miner.de

JOIN...
...and have FUN!

Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!

Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

WILHELMSBURG

Das neue Projekt von Theater Mimekry „Das große Gewusel – unter Deinen Füßen“ ist Theater für die ganze Familie.

Mehr Informationen auf Seite 2

HARBURG

Die CDU Elbinseln hat ihre zweijährigen Wahlen zum Ortsvorstand durchgeführt: Ronald Dittmer wurde zum zweiten Mal zum Ortsvorsitzenden gewählt.

Lesen Sie auf Seite 3

WILHELMSBURG

Der Wilhelmsburger Inselepark gehörte Mitte August trotz der Hitzewelle den Läufern – so war es die sieben Jahre Inseleparklauf zuvor gewesen..

Erfahren Sie mehr auf Seite 6

#Warntag2020

Neue Website ist ab sofort verfügbar

■ (au) Hamburg. Am 10. September 2020 findet der erste bundesweite Warntag statt der Wiedervereinigung statt. Dazu werden in ganz Deutschland Warn-Apps aufleuchten, Sirenen heulen, Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen und Probewarnungen auf digitalen Werbetafeln erscheinen. Parallel bereitet sich Hamburg mit diesem bundesweiten Probealarm auf die bevorstehende Sturmflut-saison vor. Insbesondere in der Zeit vom 15. September bis 31. März des Folgejahres kann es für die tiefer liegenden Stadtteile wie Wilhelmsburg und im Hamburger Hafen zu einer Gefährdung durch Sturmfluten kommen. Hamburg sei mit seinen modernen Hochwasserschutzanlagen bestmöglich geschützt, so die Behörde. Trotzdem sei die Gefahr einer extremen Sturmflut nie ganz auszuschließen. Die Behörden in Hamburg haben entsprechende Vorkehrungen getroffen und führen jedes Jahr im Herbst einen Probetrieb der Sturmflutsirenen durch, der neben einer Überprüfung der Anlagen auch dazu dient, das Sirensignal

in Erinnerung zu rufen und auf die in Kürze beginnende Sturmflut-saison hinzuweisen. Der bundesweite Warntag und der Probealarm haben zum Ziel, die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren, Funktion und Ablauf verständlich zu machen und auf die verfügbaren Warnmittel (zum Beispiel Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbetafeln) hinzuweisen. Dazu ist ab sofort die neue Website www.bundesweiter-warntag.de online verfügbar. Sie bietet Informationen über den ab 2020 jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfindenden Warntag. Die Website erklärt aber auch, in welchen Fällen und auf welchen Wegen die Bevölkerung in Deutschland gewarnt wird. Eine Länderkarte ermöglicht mit einem Klick den Überblick über Regelungen zur Warnung in den einzelnen Bundesländern. Das integrierte Service-Portal auf der Website mit Informationsmaterial soll Kommunen dabei unterstützen, vor Ort über den Warntag und allgemein über das Thema zu informieren.



Am bundesweite Warntag werden in ganz Deutschland nicht nur die Sirenen heulen, sondern auch Warn-Apps aufleuchten, Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen und Probewarnungen auf digitalen Werbetafeln erscheinen.

Foto: Hans Braxmeier/pixabay

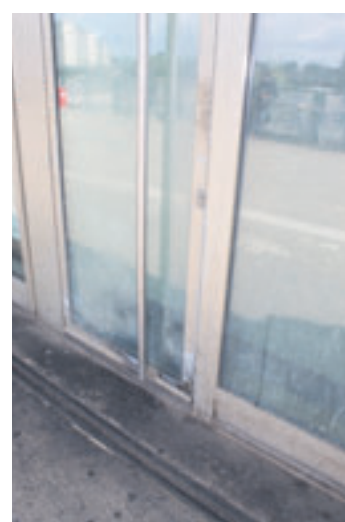
Muharrem-Acar-Brücke: Schlechter Eindruck von Wilhelmsburg

Fußgängerbrücke verwahrlost zusehends



Abgenutzte Treppenstufen, Dreck, Kaugummis: Die S-Bahnbrücke macht einen schmutzigen Eindruck

■ (au) Wilhelmsburg. Als Tor zur Neuen Wilhelmsburger Mitte wurde die Muharrem-Acar-Brücke bei ihrer Einweihung im März 2013 betitelt, der neue S-Bahnhof samt Fußgängerbrücke und Bahnhofspassage sollte zur Visitenkarte Wilhelmsburgs werden. Geblieben ist von diesen schönen Visionen augenscheinlich wenig. Den Nutzern der Fußgängerbrücke, die über die S-Bahn-Gleise und mittlerweile auch über die neue Wilhelmsburger Reichsstraße führt, bietet sich ein trauriger Anblick: Müll, verdreckte Handläufe, angekettete Fahrrad-leichen, überall Aufkleber, Moos und Graffiti an den Brüstungswänden, verstopfte und zugewucherte Wasserabläufe, die einst grüne Farbe überall verblasst. So hatten sich die Architekten von Gössler Kinz Kreienbaum das eigentlich nicht gedacht. „Podeste und in die Brüstung integrierte Sitzelemente laden zum Verweilen ein. Durch die transparenten Brüstungselemente wird der Blick in die Ferne gezogen. Somit funktioniert die Brücke als facettenreiche Aussichtsplattform, welche den sich entwickelnden Stadtteil für seine Bewohner und Besucher begreifbar



Der Zugang zu den Toiletten am S-Bahnhof Wilhelmsburg vor vier Wochen. Hierfür ist die Deutsche Bahn zuständig, die Nachbesserung gelobt hat.

Fotos: au

druck von Wilhelmsburg, wenn Besucherinnen und Besucher hierherkommen. Das geht schon seit Jahren so, seit 2014 ist es bergab gegangen“, so der 53-Jährige Wilhelmsburger weiter. Dabei werde die Brücke regelmäßig von vielen Menschen von außerhalb genutzt, zum Beispiel, wenn die Hamburg Towers ihre Heimspiele in der Basketball-Bundesliga absolvieren. Warum da nichts gemacht werde, könne sich der Lokalpolitiker auch nicht erklären. „Dabei sind viele Sachen einfach zu machen!“ Drei Einrichtungen beziehungsweise Behörden sind zuständig für den Unterhalt der Brücke: die Bauherren Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) und die DB Station & Service AG, Regionalbereich Nord als auch das Bezirksamt Hamburg-Mitte.

Fortsetzung Seite 12

Hamburg putzt sich raus

■ (au) Hamburg. Weil Deutschlands größte Stadtputzaktion „Hamburg räumt auf!“ im März coronabedingt ausfallen musste, bietet die Stadtreinigung Hamburg (SRH) nun eine Putzaktion rund um den „World CleanUp Day“ in kleinerem Rahmen an. Die Aktion findet statt vom 18. bis zum 21. September, Anmeldungen sind online möglich ab Mittwoch, 26. August. Mitmachen ist ganz einfach: Mit mehreren Personen ein Aufräum-Team bilden, Sammelgebiet und Aufräumtermin festlegen und Aktion online anmelden unter www.hamburg-raeumt-auf.de. Die von der Firma DEISS gespendeten Sammelsäcke und die Handschuhe für die Aktionen gibt es von der SRH. Unter allen Freiwilligen werden interessante Preise verlost. Weitere Infos unter www.hamburg-raeumt-auf.de.

Geh' aus mein Herz und suche Freud

■ (au) Wilhelmsburg. Am Freitag, 11. September, präsentiert die Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg zwischen Bürgerhaus, Mengestraße 20, und Gerd-Schwämme-Weg von 15 bis 16 Uhr Live-Musik mit der Akkordeonistin Helga Lindstädt zum Mitsingen. Helga Lindstädt singt Lieder vom Herbst und vom Meer und andere Evergreens und wer möchte, singt mit. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Es wird um eine Anmeldung mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon) erbeten bis 10. September unter 040 75201715 oder an ulrikeritter@buewi.de gebeten. Wer einen Sitzplatz benötigt, kann dies bei der Anmeldung angeben. Bei starkem Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Eigentlich sollten Sie
**HIER WERBUNG
MACHEN –**
jetzt machen wir
IHNEN EBEN MUT!

der neue **RUF**
Die Lokalzeitung
zum Wochenende
in Hamburgs Süden

#gemeinsamdiekrisebewältigen

Orient Kunst Galerie Jesteburg
Sauberkeit und Hygiene sind für ein gesundes Leben unerlässlich!

Wir als Teppichwäscherei tragen erheblich dazu bei, die Ausbreitung von COVID-19 einzudämmen. Unserer Bundesregierung ist es sehr wichtig, dass Textilreinigungen und Wäschereien geöffnet bleiben. Unser Wäscherei-Betrieb ist weiterhin geöffnet, um Ihre Teppiche hygienisch sauber, und desinfiziert aufzubereiten. Unser Hof und Bring Lieferservice schützt unsere Fahrer und unsere Kunden.

Teppichwäscherei
Bio-Handwäsche und Reparaturwerkstatt.
Bestellen Sie unseren Kontaktlos Hof und Bring Lieferservice
An- und Verkauf von Orientteppichen

Aktion Großer Sondernverkauf 70% auf über 1000 Markenprodukte
RADIKAL REDUZIERT auf alles!

www.m-rakhsan.de info@m-rakhsan.de
Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg Tel. 04183 - 77 88 940
Betreiber: Fakhreddin Ghalibaf und Tochterunternehmen für Reinigungsleistungen

FREUT Euch AUF DEN HERBST

WABA JEANS STORE

Am Bahnhof 2 · 21218 Seevetal · Telefon 04105 3807 · www.waba-jeansstore.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

**Jens Kalkowski**
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

**Andreas Ehlers**
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerruf.de

Unsere Redaktion

**Andrea Ubben**
Redaktion
Tel. 040 701017-0
a.ubben@neuerruf.de

der neue

RUF

Die Lebenszeit
zum Wochenende
in Hamburgs Süden

NABU digital!

■ (au) Wilhelmsburg. Noch bis zum 29. August können Besucherinnen und Besucher in einer digitalen Diashow Eisvogel, Graureiher, Schachbrettblume und stimmungsvolle Landschaftsaufnahmen der Fotogruppe NABU Hamburg in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttendeich 45, während der Öffnungszeiten betrachten. Die Fotogruppe NABU Hamburg zeigt Landschafts- und Naturfotos, die in den vielen Natur- und Landschaftsschutzgebieten Hamburgs wie auch in den großen und kleinen Naturräumen der Hansestadt aufgenommen wurden.

Nicht baden!!!

■ (au) Wilhelmsburg. Wegen Strömung, Wellengang, Industrie und dem regen Schiffsverkehr ist die Elbe zum Baden ungeeignet. Im Hamburger Bereich gibt es keine Badestellen. Die Umweltbehörde rät deshalb strikt vom Baden in der Elbe ab.

www.marktplatz-suederelbe.de

Sommerspaß

im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Die letzten Wochen Ferienprogramm!

Ohne Anmeldung, einfach Mitmachen:
17. bis 26. August
„Spielen und Spiele im Wandel“



www.kiekeberg-museum.de

Bis zum 26. August täglich:
Ferienprogramm von 10 bis 17 Uhr
Museumsöffnung von 10 bis 18 Uhr

**Freilichtmuseum am Kiekeberg.**

Eintritt frei
unter 18 Jahren

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

August 2020

Sa. 22	Z	Mi. 26	D
So. 23	A	Do. 27	E
Mo. 24	B	Fr. 28	F
Di. 25	C	Sa. 29	G

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Zirkuskurs für Kinder

■ (au) Wilhelmsburg. Am Montag, 7. September, startet die Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg einen Zirkuskurs des "Zirkus Willibald" für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Der Kurs findet wöchentlich montags von 16.30 bis 18 Uhr im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, statt. Auf dem Programm des Zirkuskurses stehen Akrobatik, Jonglieren, Diabolo, Clownerie und viele weitere Zirkusdisziplinen. Der Spaß am Ausprobieren steht im Vordergrund! Bei jährlichen Aufführungen im Bürgerhaus kann das gelernte Können gezeigt werden. Der Kurs ist kostenfrei. Interessierte können sich unter der Nummer 0151 64685456 bei dem Leiter des Kurses, Michael Sandfort, anmelden. "Zirkus Willibald" wird gefördert vom Wilhelmsburger Bildungsfonds.

„Bat Night“

■ (au) Wilhelmsburg. Der BUND veranstaltet am Samstag, 29. August, von 20 bis circa 22 Uhr unter dem Motto „Bat Night im Inselepark“ eine Fledermausexkursion für Familien und Kinder ab 12 Jahren. Eine spezielle Veranstaltung für Familien mit jüngeren Kindern findet am 12. September statt. Auf dem Rundgang durch den Wilhelmsburger Inselepark, Start und Ende im BUND Naturerlebnispark, versuchen die Teilnehmer, Licht in das verborgene Leben der Fledermäuse zu werfen. Die Biologin und Fledermausexpertin Gudrun Hofmann stellt die verschiedenen nächtlichen Jäger vor. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 5 Euro. Eine Anmeldung mit Namen und Telefonnummer ist erforderlich unter naturerlebnispark@bund-hamburg.de. Weitere Infos unter www.bund-hamburg.de/naturerlebnispark.

Es wuselt nun auch im Inselepark Theater für alle ab vier Jahre über die Natur

■ (au) Wilhelmsburg. Das neue Projekt von Theater Mimekry „Das große Gewusel – unter Deinen Füßen“ für die ganze Familie spielt am Sonntag, 30. August, um 15 Uhr in der Kulturkapelle im Inselepark, Georg-Wilhelm-Straße. Anschließend wird Almut Siewert den kurzen Workshop „Naturentdecken & Basteln“ anleiten. Dieses neue Theaterstück von Sonja Ewald & Team handelt davon, wie das Kind Lotte die faszinierende, uns oft noch unbekannte Welt all der Tierchen entdeckt, die im Boden leben: die Asseln, Tausendfüßler, Springschwänze und die vielen kleinen Mikroorganis-

men und Bakterien. Sie werden mit und durch Lotte auf fantasievolle Weise lebendig und sorgen alle gemeinsam für den Aufbau von Humus, also fruchtbaren Boden. Der Star unter ihnen ist natürlich der Regenwurm. Da bei Humusaufbau auch Kohlenstoff gebunden wird, ist die ganze Sache sogar aktiver Klimaschutz! Mimekry macht all dies durch fantasievolles Erzähl- und Bewegungstheater, Musik, Mitmach- und Mitsingmomenten und vor allem viel Spaß erfahrbar. Um Voranmeldung wird gebeten unter info@lernort-kulturkapelle.de. Mehr Informationen und Kontakt über www.mimekry.de



Das neue Theaterstück von Sonja Ewald & Team handelt davon, wie ein Kind die faszinierende Welt all der Tierchen entdeckt, die im Boden leben.
Foto: Sönke Stender

Einfaches Layout Leitfaden zum Download bereit

■ (au) Kirchdorf-Süd. Das Freizeit- haus Kirchdorf-Süd, Stübenhofer Weg 11, bietet am 13. September von 15 bis 19 Uhr einen Workshop zum Thema „Einfaches Layout“ an. Die Idee dazu kommt von Barbara Kopf, Leiterin des Freizeithauses, das Konzept hat Grafikerin Roswitha Stein entworfen. Der Workshop soll dabei helfen, dass Flyer, Briefe, Drucksachen und Artikel besser verstanden werden. Anhand von Fallbeispielen wird gesprochen über Zielgruppen, Leserichtung, geeignete Schriftarten und -größen, Überschriften und Sublines, passende Bilder und Ikons, psychologische, kulturelle und optische Farbwirkung und vieles mehr. Der

Workshop ist kostenlos, Speisen und Getränken werden bereitgestellt (gerne Spende). Der Workshop findet mit maximal zehn Personen auf 70 Quadratmeter statt, alle halten Abstand, eine Maskenpflicht besteht nicht. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an Barbara Kopf unter info@freizeithaus-kirchdorf.de. Wer nicht an dem Workshop teilnehmen kann, kann sich die Broschüre „Durch die Brille der anderen“ von Barbara Kopf und Roswitha Stein unter www.freizeithaus-kirchdorf.de downloaden. Der Leitfaden ist gedacht für Schulkollegien, Behördenmitarbeiter, Vereine, Einrichtungen und Privatleute.

Busse statt Bahnen

■ (au) Wilhelmsburg. Wegen Kabelbauarbeiten im Harburger Tunnel verkehren von Samstag, 29.08., 1 Uhr, bis Sonntag, 30.08., Betriebsschluss, zwischen Wilhelmsburg und Harburg Busse statt S-Bahnen. Die Haltestelle für den Schienenver-

satzverkehr in Wilhelmsburg ist die Haltestelle Inselepark, in Harburg am ZOB, Abfahrtbereich F, wie Buslinie 142. Die S31 fährt nur zwischen Altona und Berliner Tor. Die Reisezeit kann sich um bis zu 20 Minuten verlängern. Weitere Informationen unter www.s-bahn.hamburg oder www.hvv.de.

Aus für Kohleverbrennung Fahrraddemo zum Kohlekraftwerk

■ (au) Wilhelmsburg/Moorburg. Am Sonntag, 30. August, veranstalten der BUND, die BUNDjugend und die Initiative „Friday for future“ ab 12 Uhr eine Fahrraddemo von der Umweltbehörde in der Neuenfelder Straße 19 zum Kohlekraftwerk Moorburg, wo gegen 14 Uhr eine Kundgebung stattfinden wird. Die Organisatoren fordern ein kompromissloses „Aus“ für Kohleverbrennung in Hamburg. Trotz Kohleausstiegsgesetz der Bundesregierung und der Ankündigung von Bürgermeister Peter Tschent-

scher, das Kohlekraftwerk Moorburg auf andere Technologien umzurüsten, sei das Ende der Kohleverbrennung in Hamburg nicht in Sicht. Vielmehr lasse sich die Umweltbehörde weiterhin vor den Karren Vattenfalls spannen. Am 1. September verhandelt das Hamburger Verwaltungsgericht die Revisionsklage der Behörde gegen das Urteil, mit dem der BUND erreicht hatte, dass Vattenfalls Klimakiller zusätzlich nicht auch noch die Elbe massiv schädigen darf.

Wilhelmsburg-Mitte und das Reiherstiegsviertel Stadtteil-Rundgang mit Burkhard Kleinke

■ (au) Wilhelmsburg. Unter der Kursnummer A17150 bieten die VHS Norderstedt und der Gästeführer Burkhard Kleinke am Sonntag, 13. September, von 13 bis 15.15 Uhr einen Rundgang durch die Wilhelmsburger Mitte und das Reiherstiegsviertel an. Gleich am S-Bahnhof steht die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, danach geht es zum Rathaus. 1889 wurde der große Industriebetrieb „die Wollkämmerei“ gegründet. Viele der angeworbenen Arbeiter/innen kamen damals aus Polen. Da viele von ihnen katholisch waren, wurde später die Bonifatiuskirche gebaut. In der Nähe befindet sich

der unter Denkmalschutz stehende Wasserturm. Nicht weit entfernt ist der ehemalige große Flak-Bunker. Das seit Kriegsende riesige Monument und Mahnmal wurde im Rahmen der IBA Hamburg saniert und zu einem regenerativen Kraftwerk ausgebaut. In einem der Flaktürme ist ein Café mit einer Aussichtsterrasse eingerichtet worden. Der Rundgang endet an der Emmauskirche. Treffpunkt ist um 12.45 Uhr an der S-Bahn Wilhelmsburg, Ausgang Neuenfelder Straße, am Fahrkartenautomat. Der Rundgang kostet 13,50 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-norderstedt.de.

Schneidern lernen VHS-Kurs im Tor zur Welt

■ (au) Wilhelmsburg. Schneidern macht Spaß und bietet die Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen. Wie genau, das lernen Interessierte in dem Kurs „Schneidern für Anfänger/innen und fortgeschrittene Anfänger/innen“ der Volkshochschule in Wilhelmsburg unter Leitung von Christine Grabber. Es werden sowohl ein Abend- als auch ein Vormittagskurs angeboten. Der Abendkurs (0430MMW08) beginnt am Dienstag, 15. September, 18 bis 20.15 Uhr. Der Vormittagskurs (0430MMW10) fängt an am Mittwoch, 16. September in der Zeit von 10 bis 12.15 Uhr. Kleidung, Accessoires und Weiteres können im Kurs genäht werden, je nach Kenntnisstand und mit indivi-

dueller Betreuung. Es wird der Umgang mit den verschiedenen Stoffarten, Schnitten und Nähmaschinen vermittelt und Verarbeitungstechniken und Kniffe erklärt, die auch Anfängerinnen und Anfänger zum Erfolg führen. Bitte mitbringen: Papier, Lineal, Bleistift, Schere, Maßband, Stecknadeln. Zusätzliche Kosten für Verbrauchsmaterialien betragen 5 Euro. Die Gruppen sind reduziert, um den erforderlichen Abstand zu wahren. Die Kurse finden im Bildungszentrum Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, statt und kosten 108 Euro für acht Termine. Anmeldung unter 040 428414284 oder www.vhs-hamburg.de.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
- B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31
- C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
- C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
- C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
- D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833
- D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
- E Apotheke am Inselepark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
- F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
- G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
- H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
- H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
- J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

- K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
- K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
- L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83
- L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
- M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
- M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
- N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
- N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
- O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
- O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
- P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
- P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
- Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
- R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
- R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

- S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
- S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
- T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
- T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
- U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
- U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 76 62 13 60
- W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
- W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
- X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeplatz 1, Tel. 76 62 13 60
- X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
- Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
- Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96
- Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11
- Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
- Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
- Bundespolizeistation Harburg 765 50 17
- Polizei, Notruf, Überfall 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22
- Rettungsdienst des DRK 1 92 19
- Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord. 0551-192 40
- Behinderten Taxi 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61
- Notarzt-Zentrale** 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22
- Informationen unter: www.aponet.de**

Polizei beendet Demonstration vorzeitig

Teilnehmer kritisieren Einsatz der Polizei

■ (au) Wilhelmsburg/Veddel. Ein halbes Jahr nach dem Anschlag von Hanau, bei dem ein 43-Jähriger zehn rassistisch motivierte Morde begangen hat, hatten verschiedene Initiativen am Mittwoch, 19. August, unter dem Motto „Sechs Monate nach dem 19. Februar – Erinnerung, Gerechtigkeit, Aufklärung, Konsequenzen“ zu einer Demonstration aufgerufen. Dabei hatten die Organisatoren die Veddel als Auftaktort gewählt, eine Abschlusskundgebung sollte auf dem Stübenplatz in Wilhelmsburg stattfinden. Die Veddel war ausgesucht worden, da hier im Dezember 2017 ein mehrmals vorbestrafter Rechtsextremist mit Schrauben gefüllte Sprengsätze explodieren lassen hat. Verletzt wurde dabei niemand (der Neue RUF berichtete). In ihrem Aufruf zur Demonstration hatten die Organisatoren eine lückenlose Aufklärung der Tat des 19. Februar, politische Konsequenzen, den Rücktritt aller Verantwortlichen, insbesondere des hessischen Innenministers Beuth, Gerechtigkeit und Unterstützung für die hinterbliebenen Familien als auch ein angemessenes Erinnern gefordert. Da allerdings statt der 500 genehmigten Teilnehmer in der Spitze mehr als 1.000 vor Ort gewesen sein sollen, hatte die Polizei den Aufmarsch Richtung Reiherstiegviertel unterbunden. So sei der Leiter der Versammlung durch den Polizeiführer vor Ort auf die Einhaltung der Auflagen hingewiesen worden, dass ein Aufzug mit einer deutlich höheren Teilnehmerzahl nicht losgehen könne, wenn diese sich nicht an die



Rund 300 Menschen versammelten sich am Mittwochabend auf dem Stübenplatz zu einer Kundgebung. Zuvor war eine geplante Demonstration von der Veddel zum Stübenplatz von der Polizei unterbunden worden. Foto: au

kooperierten Auflagen im Sinne der Eindämmungsverordnung hielten. Gegen 20.05 Uhr gab der Versammlungsleiter dem Polizeiführer vor Ort an, dass der Aufzug nun auflagengemäß auf 500 Personen reduziert worden sei und er beginnen wolle. Dies musste laut Polizei unterzogen werden, da vor Ort inzwischen über 1.000 Versammlungsteilnehmer gezählt wurden und nicht zu erkennen war, dass der Versammlungsleiter Einfluss auf die Teilnehmer hatte, die sich weiterhin zu einem großen Teil nicht an die coronabedingten Auflagen hielten. Gespräche zwischen Organisatoren und der Polizei zur Lösung der Situation waren nicht erfolgreich, wobei beide Seiten im Nachhinein unter-

schiedliche Versionen des Geschehen lieferten. „Die polizeiliche Ansprechperson vor Ort war absolut überfordert und unsouverän und ließ sich unter ständigem Verweis auf den ‚Polizeiführer‘ (der nicht vor Ort, mit dem sie aber ständigen Telefonkontakt hatte) auf keinen einzigen Vorschlag zur Lösung des Konflikts ein. Sie verweigerte geradezu hysterisch jedes Gespräch mit Personen, die der Versammlungsleiter zur Aushandlung einer Lösung hinzuziehen wollte, unter anderem mit mir“, berichtet die ehemalige Linken-Bürgerschaftsabgeordnete Christiane Schneider auf Facebook. Die Polizei hingegen teilte mit, dass „als Alternative dem Versammlungsleiter die Möglichkeit einer stationären Versammlung am Anfangskundgebungsort mit einer höheren Teilnehmerzahl angeboten wurde. Diese Alternative sei von ihm abgelehnt worden. Um 20.24 Uhr beendete der Versammlungsleiter den Aufzug. Derweil hatten sich verschiedene Gruppen eigenständig auf den Weg Richtung Stübenplatz gemacht. Ein Versammlungsleiter kooperierte gegen 21.10 Uhr mit dem Polizeiführer vor Ort eine stationäre Versammlung mit dem Tenor „Gegen die Verhinderung des Aufzuges von der Veddel zum Stübenplatz durch die Polizei“, an der 400 Personen teilnahmen. Diese ohne Störungen verlaufene Versammlung wurde vom Versammlungsleiter um 22.04 Uhr beendet.

nären Versammlung am Anfangskundgebungsort mit einer höheren Teilnehmerzahl angeboten wurde. Diese Alternative sei von ihm abgelehnt worden. Um 20.24 Uhr beendete der Versammlungsleiter den Aufzug. Derweil hatten sich verschiedene Gruppen eigenständig auf den Weg Richtung Stübenplatz gemacht. Ein Versammlungsleiter kooperierte gegen 21.10 Uhr mit dem Polizeiführer vor Ort eine stationäre Versammlung mit dem Tenor „Gegen die Verhinderung des Aufzuges von der Veddel zum Stübenplatz durch die Polizei“, an der 400 Personen teilnahmen. Diese ohne Störungen verlaufene Versammlung wurde vom Versammlungsleiter um 22.04 Uhr beendet.

Sportboot auf der Elbe gekentert

Drei Personen aus dem Wasser gerettet

■ (au) Steinwerder. In der Nacht von Samstag, 15. August, auf Sonntag waren zwei Männer (19 und 22 Jahre alt) und eine Frau (20) mit einem Motorboot (15 PS) auf der Norderelbe in Höhe der Hermann-Blohm-Straße im Hamburger Hafen unterwegs. Aus noch ungeklärter Ursache verankerte sich das etwa drei Meter lange und 1,5 Meter breite Boot unter den Aufbauten des Docks 11 und geriet dadurch in Schräglage. Hierbei lief das Boot voll Wasser und begann zu sinken. Die drei Insassen fielen hierbei offenbar in die Elbe. Die durch Zeugen alarmierten Polizeibeamten der Wasserschutzpolizei rückten umgehend sowohl mit einem Funkstreifenwagen als auch mit dem Funkstreifenboot Elbe 23 an. Zudem waren neben weiteren Polizeibeamten der Polizeikommissariate 11 und 14 auch die Werksfeuerwehr

von Blohm und Voss, die Feuerwehr und die DLRG im Einsatz. Nachdem die zwei Männer und die Frau aus dem Wasser gerettet worden waren, stellten die Beamten Alkoholgeruch bei den jungen Erwachsenen fest. Ein Atemalkoholtest beim 22-jährigen vermeintlichen Schiffsführer ergab einen Wert von 1,2 Promille. Sowohl bei dem 22-Jährigen, als auch bei den beiden Passagieren wurden Blutprobenentnahmen angeordnet. Die drei unverletzt gebliebenen Bootsfahrer wurden vorsorglich in umliegende Krankenhäuser gebracht. Im Zuge der Rettung erlitt ein 36-jähriger Mitarbeiter der Werksfeuerwehr von Blohm und Voss eine Oberarmfraktur. Das vollgelaufene aber nicht gesunkene GFK-Sportboot konnte anschließend zum Revierpunkt des Wasserschutzpolizeikommissariats 2 geschleppt werden.

Zum Wohle der Elbinseln politisch einbringen

CDU Elbinseln: Ortsvorstand gewählt

■ (au) Wilhelmsburg. Die CDU Elbinseln hat ihre zweijährigen Wahlen zum Ortsvorstand durchgeführt. Mit hoher Kontinuität wurden die bewährten Kräfte des



Ronald Dittmar bleibt Ortsvorsitzender der CDU Elbinseln Foto: ein

Ortsverbandes wieder gewählt. So bestätigten die CDU-Mitglieder das Regionalausschussmitglied Ronald Dittmar zum zweiten Mal einstimmig im Amt des Ortsvorsitzenden, ebenso wie die Senatorin a.D. Dr. Herlind Gundelach als Stellvertreterin. Auch Peter Arnold und der ehemalige Bürgerschaftsabgeordnete Jörn Frommann, beide Mitglieder im Regionalausschuss, sowie Ralf Beyer und Marion Strelis bleiben im Vorstand. Neu dabei sind Hendrik Albrot, Regina Deinert und Christian Deinert. „Mit diesem großartigen Team werden wir uns politisch weiterhin konzentriert und sachlich zum Wohle der Elbinseln einbringen. Nicht könnte, müsste, sollte, sondern einfach machen!“, so Ronald Dittmar nach den Wahlen.

Grundinstandsetzung der ehemaligen A 253

Sperrung der Richtungsfahrbahn Nord

■ (au) Harburg/Wilhelmsburg. Die Autobahn GmbH Niederlassung Nord startet in die dritte und letzte Bauphase der grundhaften Instandsetzung der ehemaligen A253: Hierfür wird die B75 Richtungsfahrbahn Nord/HH-Centrum zwischen den Anschlussstellen (AS) HH-Harburg-Mitte und HH-Neuland vom 4. September bis zum 10. Dezember gesperrt. Der Verkehr wird dafür auf die Richtungsfahrbahn Süd verschwenkt. In Fahrtrichtung Norden wird ein Fahrstreifen eingerichtet, in Fahrtrichtung Süden stehen den Nutzern zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Um Platz für das Baufeld zu erlangen, ist es zudem notwendig,

die Auffahrtsrampe an der AS HH-Harburg-Mitte sowie die Auffahrtsrampe an der AS HH-Neuland zu sperren. Eine Umleitung ist eingerichtet: Verkehrsteilnehmer folgen der U2, die über die AS HH-Harburg-Mitte – Großmoordamm – Großmoorbogen über die Neuländer Straße zur AS HH-Neuland beziehungsweise zur B75 Richtung HH-Centrum führt. Im Bereich der Baustelle gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h. Die Grundinstandsetzung der B75 (ehemals A253) zwischen den Anschlussstellen HH-Neuland und HH-Harburg-Mitte wurde im März dieses begonnen. Der Streckenabschnitt zwischen HH- Har-

burg-Mitte und HH-Neuland ist der letzte von insgesamt drei Abschnitten, der noch grundhaft erneuert werden muss. Die Strecke in diesem Bereich wurde 1978 gebaut und weist erhebliche Mängel aufgrund der Materialermüdung auf. So sind die unteren Tragschichten nach über 40 Jahren im Betrieb stark geschädigt. Deshalb wird die Bestandsfahrbahn abgebrochen und komplett neu wiederhergestellt und die beiden Brückenbauwerke über die B73 vollumfänglich saniert. Die Sanierungsmaßnahmen bräuchten für Hamburgs Autofahrer jedoch mehr als einen runderneueren Straßenbelag, so die Autobahn

GmbH: Nach Abschluss der Arbeiten sollen moderne Leitplanken und Betonschutzwände sowie besser sichtbare Fahrbahnmarkierungen für mehr Sicherheit sorgen. Außerdem senke die neue Fahrbahndecke den Energieverbrauch der Kraftfahrzeuge und verbessere den Fahrkomfort. Zusätzlich erneuert Die Autobahn GmbH des Bundes die Entwässerung und sorgt mit einer Vielzahl von Straßenwasserreinigungsanlagen für sauberes Straßenabwasser. Um den Verkehrsfluss während der Arbeiten aufrechterhalten zu können, wird die Baumaßnahme in drei Bauphasen unterteilt und unter Ausnutzung des Tageslichts im Schichtbetrieb umgesetzt.

Mit Sonnenröhren tagsüber kostenlos ihre Innenräume beleuchten

Unser Tageslichtsystem Solatube leitet das natürliche Licht in dunkle Räume, wie Flure, Bäder, Essecken und Dachgeschosse.

Eine Acrylprismenkuppel auf dem Dach fängt das Tageslicht auch in den Morgen- und Abendstunden effizient ein und leitet es über hoch reflektierende Röhren in die Innenräume.

Eine Streuscheibe an der Decke verteilt das Sonnenlicht gleichmäßig im Raum. Für alle Dachtypen und Raumgrößen bieten wir Lösungen (inkl. Standardmontage) ab 700 €.

SOLATUBE
powered by
interferenz
Ein schöner Tag ist hell

Zertifizierte Beratung und Montage durch:

Zertifizierter Systempartner mit Ausstellung

Christian Wiese
Achtern Styg 37a
22549 Hamburg
Tel.: 040/5707618
post@wiesedach.de

Christian Wiese
Tageslichtsysteme

02151 - 97989-29
www.interferenz.de

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- **GOLD • SILBER • SCHMUCK**
- **UHREN • DIAMANTEN • FORMSILBER**
- **BESTECKE • MÜNZEN • MEDAILLEN**
- **ZINN • ZAHNGOLD • DM-UMTAUSCH**

*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

Gold & Silber Ankauf • Hauptstraße 68 • 21266 Jesteburg
Mo-Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr • Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 • www.gouldullrich.de

BARGELD SOFORT!

Ohne Maske im HVV

Ab Montag werden 40 Euro fällig

■ (au) Hamburg. Am Montag, 24. August, ist es soweit: Dann tritt die angekündigte Änderung der HVV-Beförderungsbedingungen in Kraft (der Neue RUF berichtete). Die entsprechenden behördlichen Genehmigungen wurden jetzt erteilt. Das bedeutet: Wer ab dem kommenden Montag ohne korrekt sitzende, Mund und Nase bedeckende Maske in den HVV-Verkehrsmitteln oder im fahrkartenpflichtigen Bereich der Haltestellen an-

getroffen wird, muss 40 Euro zahlen. Diese Maßnahme ist notwendig geworden, weil in den vergangenen Tagen vermehrt Fahrgäste ohne oder mit nicht richtig sitzender Mund-Nasen-Bedeckung im HVV unterwegs waren. Von der Maskenpflicht ausgenommen sind Kinder unter sieben Jahren und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nachweislich von der Pflicht befreit sind.

GETRÄNKE LAND

Gültig vom 24.08. - 05.09.2020

Hasseröder Premium Pils 24 x 0,33 l oder 20 x 0,5 l 11/1,01 € / 0,80 € zzgl. 3,42 € / 3,10 € Pfand 7.99	Dithmarscher Pilsener 24 x 0,33 l 11/1,39 € zzgl. 3,42 € Pfand 10.99
Astra verschiedene Sorten oder Holsten Edel 27 x 0,33 l 11/1,12 € zzgl. 3,66 € Pfand 9.99	Magnus Limonaden verschiedene Sorten 12 x 0,71 Glas 11/0,71 € zzgl. 3,30 € Pfand 5.99
Krombacher verschiedene Sorten 24 x 0,33 l 11/1,64 € zzgl. 3,42 € Pfand oder Pils 20 x 0,5 l 11/1,30 € zzgl. 3,10 € Pfand 12.99	Coca-Cola ORIGINAL TASTE 6 x 1,0 l 11/1,50 € zzgl. 2,40 € Pfand 8.99
Paulaner Hefeweizen verschiedene Sorten 20 x 0,5 l 11/1,60 € zzgl. 3,10 € Pfand 15.99	Bad Harzburger Urquell Classic oder Medium 12 x 0,71 Glas 11/0,48 € zzgl. 3,30 € Pfand 3.99
Bauer Apfelsaft naturtrüb 6 x 1,0 l 11/1,67 € zzgl. 2,40 € Pfand 9.99	

HAMBURG-WILHELMSBURG | DRATELSTRASSE 31
GEMEINSAME ZUFAHRT MIT MCDONALDS
TELEFON 040 - 75 66 54 31 | FAX 75 66 07 96
www.WB-GETRAENKE-SERVICE.DE
WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG | DRATELSTRASSE 31 | 21109 HAMBURG

Waren Brandstifter am Werk?

„Alter Jägerhof“ nach Feuer nur noch eine Ruine

■ (mk) Hausbruch. Großeinsatz für die Feuerwehren in der Süderelbe-Region: Am Morgen des 9. August brannte der Alte Jägerhof am Ehestorfer Heuweg. Aus dem Dachstuhl des seit Jahren leerstehenden Gebäudes schlugen Flammen. Gegen 6.26 Uhr meldete ein Anwohner der Rettungsleitstelle der Feuerwehr das Feuer im Alten Jägerhof, der in seiner über 100-jährigen Geschichte unter anderem auch das Ortsamt Süderelbe beherbergt hatte. Die zuständige Hamburger Löschgruppe der Feuer- und Rettungswache Süderelbe sowie die Freiwilligen Feuerwehren Hausbruch und Neugraben schickten unverzüglich Einsatzkräfte und Löschfahrzeuge. Bereits auf der Anfahrt ließ der Einsatzleiter ein Wechselladerfahrzeug mit dem Abrollbehälter Wassertank zuordnen, um weitere Löschmittel (circa 8000

Liter) an der entlegenen Einsatzstelle zur Verfügung zu haben. Am Einsatzort eingetroffen stellten die Einsatzkräfte fest, dass aus bisher ungeklärter Ursache der Dachstuhl des dreigeschossigen Komplexes brannte. Da sich die Einsatzstelle weit von der Straße entfernt befand, mussten viele Schlauchlängen verlegt werden, um ausreichend Löschwasser vor Ort zu haben. Um dabei rechtzeitig Unterstützung zu bekommen, wurde die Freiwillige Feuerwehr Fischbek nachalarmiert. Mit einem C-Rohr im Innenangriff durch einen Trupp unter umluftunabhängigem Atemschutz wurde die Brandbekämpfung umgehend eingeleitet. Parallel dazu wurde ein Teleskopmastfahrzeug in Stellung gebracht, um das Feuer auch von außen bekämpfen zu können. Als Teile des Daches einbrachen, wurden die Flammen primär von außen gelöscht. Nach knapp 90

Minuten war das Feuer unter Kontrolle, es zeichnete sich bereits ab, dass die Nachlöscharbeiten einige Zeit in Anspruch nehmen würden. Damit Teile eines Flachdaches aufgenommen werden konnten, wurde die Sondereinsatzgruppe Höhenrettung angefordert. Es mussten diverse Bäume mit Motorkettensägen zurückgeschnitten werden, damit das Teleskopmastfahrzeug umgesetzt werden konnte. Gegen 13 Uhr konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. Nach über sieben Stunden Einsatzzeit wurde das Gebäude zur Ursachenermittlung an die Polizei übergeben. Danach fanden Kontrollen der Einsatzstelle durch die Feuerwehr Hamburg mit einem Hamburger Löschfahrzeug statt, skizziert die Hamburger Feuerwehr in ihrer Presse-Mitteilung der Einsatz. Laut dieser waren 45 Einsatzkräfte im Einsatz: Eine Hamburger Löschgruppe, vier Freiwillige

Feuerwehren, ein Wechselladerfahrzeug mit den Abrollbehältern Wasser und Atemschutz im Pendelverkehr, ein Bereichsführer, ein B-Dienst und die Sondereinsatzgruppe Höhenrettung. Ob es sich um Brandstiftung handelt, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Belegt ist aber, dass tags zuvor in den Alten Jägerhof eingebrochen worden ist. Laut Polizei sei es schon am 8. August gegen 5 Uhr morgens zu ei-

nem Einbruch in die alte Immobilie gekommen. Als die Polizei eintraf, konnten die Beamten aber keine Personen vor Ort wahrnehmen. Zwei in der Cuxhavener Straße angegriffene junge Männer wurden einer Personalienfeststellung unterzogen. Inwieweit diese Personen mit dem Einbruch bzw. dem Brand möglicherweise in Beziehung stehen, sei Gegenstand polizeilicher Untersuchungen, so die Polizei.



Der „Alte Jägerhof“ wurde durch das Feuer am 9. August stark beschädigt. Foto: HHF

Augenzeugen der Vorgänge waren der Besitzer des Restaurants „Landhaus Jägerhof“, Thomas Soltau und seine Ehefrau Inka. In der Nacht vom 7. auf den 8. August sei seine Frau durch Geräusche aufgeweckt worden. Als beide nach dem Rechten schauten, bemerkten sie, dass sich zwei Personen an ihrem Fisch-Imbiss, der vor dem „Landhaus Jägerhof“ steht, zu schaffen machten. Die Einbrecher flüchteten bei ihrer Entdeckung. Bei der Begutachtung der Fischbude hätten sie zwei Feuerlöscher gefunden, die anscheinend als „Aufbruchwerkzeuge“ benutzt seien. Sie wären aus dem Alten Jägerhof geklaut worden. Den Schaden an seinem Fischstand beziffert Thomas Soltau auf mehrere Hundert Euro. Dass in der Gegend ungebene Besucher ihr Unwesen treiben, belegt noch eine weitere Begebenheit. In der Nacht vom 8. auf den 9. August bemerkte ebenfalls das Ehepaar Soltau auf dem nahegelegenen Sportplatz einige Personen, die dort um 1. Uhr morgens Fußball spielten.

Sommerliches MARMSTORF

Swing Musik & Funk-Rock

„Funky Hats“ eröffnen „Sommer im Park“

■ (mk) Marmstorf. Die „Funky Hats“ bestreiten von 14 bis 16 Uhr den Auftakt des Open-Air-Kulturfestivals „Sommer im Park“ auf der Freilichtbühne im Harburger Stadtpark am 22. August. „Funky Hats“ ist eine Big Band aus Marmstorf, die 2004 von engagierten Musikern des Marm-

storfer Schülerorchesters gemeinsam mit ihrer Leiterin Claudia Sommerfeld gegründet wurde. Neben traditioneller Swing Musik ist Funk-Rock einer der musikalischen Schwerpunkte. Zusätzlich zu vielen Auftritten bei Stadtteil- und Hafenfesten, dem Jazzfest „Take five“ und „Der Süden swingt“ in Harburg, Big Band Begegnungskonzerten im Jazz Club Stellwerk, engagieren sie sich musikalisch bei vielen Veranstaltungen der Li-

ons- und Rotary Clubs Harburg für wohltätige Zwecke im Stadtteil. Des Weiteren haben die Funky Hats seit 2006 mehrfach bei „Jugend jazzt“ mitgewirkt und dabei die ersten und zweiten Plätze erreicht. Preisträger- und Begegnungskonzerte fanden u.a. in der Hamburger Fabrik statt. Ein besonderer Höhepunkt war eine Einladung der NDR-Big Band zu einem gemeinsamen Konzert im Liebermann Studio des NDR.

Die „Funky Hats“ bestreiten von 14 bis 16 Uhr den Auftakt des Open-Air-Kulturfestivals „Sommer im Park“ auf der Freilichtbühne im Harburger Stadtpark am 22. August. Foto: Funky Hats

Wie geht's weiter?

Ungewissheit und eine Menge Fragen

■ (gd) Harburg. Die Verunsicherung ist noch immer groß, obwohl viele Menschen die erste Schockstarre der Pandemie offensichtlich überwunden haben. Nach wie vor bleibt jedoch die Frage: „Welche Pläne kann ich noch schmieden?“ Der mehrfach als „Bellevue Best Property Agent“ ausgezeichnete Immobilienkaufmann Dirk Sauer aus Marmstorf stellt fest: „Anders als erwartet besteht auf dem Immobilienmarkt noch immer ein verhältnismäßig geringes Angebot. Der Markt ist „stand by“. Verkaufen oder weiterhin abwarten? Zahlreiche Besitzer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen können sich aufgrund der derzeitigen Situation zu keiner Entscheidung durchringen.“ Ob jemand auch auf Dauer seinen Job noch im Home-Office ausüben wird oder sich durch eine Insolvenz sein ganzes Leben ändern könnte, ob sich im familiären Umfeld Veränderungen abzeichnen – in allen Fällen sollte man als Eigentümer einer Immobilien wohl sehr genau hinschauen, ob das Objekt auch in Zukunft noch zu einem passt. Wie überall in der freien Marktwirtschaft gilt auch hier die Regel „Angebot und Nachfrage regeln den Preis“. Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus oder seine Wohnung zu verkaufen, der sollte es jetzt tun, da in absehbarer Zeit nicht mit einem weiteren Preisanstieg zu rechnen ist. Über kurz oder lang wird es zu einer Angebotswelle kommen und die Preise werden fallen. „Entdecken Sie mit mir den Wert Ihrer Immobilie und das neue Zuhause, das zu Ihrem jetzigen Leben passt“, rät der Immobilienkaufmann Dirk Sauer.

Ein weiterer interessanter Aspekt dürfte ebenfalls eine Rolle spielen, sich bereits in absehbarer Zeit für den schon lange geplanten Verkauf seiner Immobilien zu entscheiden. Am 23. Dezember tritt ein neues Gesetz in Kraft, das die Verteilung der Maklercourtage beim Immobilienkauf regelt. Beauftragt der Verkäufer eines Einfamilienhauses oder einer Wohnung den Makler, muss er dann mindestens die Hälfte der Courtage tragen. Somit ist es künftig nicht mehr möglich, die Maklercourtage vollständig dem Käufer aufzubürden - auch dann nicht, wenn der Verkäufer den Makler beauftragt hat.

Weit über die Region hinaus genießt Dirk Sauer das Vertrauen von Verkäufern und Käufern einer Immobilie. Foto: gd

Dinner in Weiß

100 Jahre Grün-Weiss Harburg

AM 29. AUGUST 17-23 UHR

AUSSENMÜHLE

Wir sind dabei und spielen Schach!

Wir suchen per sofort eine/n engagierte/n, freundliche/n, zuverlässige/n und flexible/n

Elektroinstallateur/in (m/w/d)

mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Ihre Aufgaben: Installation von Licht-, Kraft-, Antennen-, Sat- und Kabelanlagen sowie eine/n

Kundendiensttechniker/in (m/w/d)

für Haushaltsgeräte, auch in Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung an:

Kaplun&Kluge

· z.Hd. Frau Kohnen
Prachtkäferweg 5 · 21077 Hamburg · Tel. 040 - 77 03 37

Unvergesslicher Genuss nach italienischer Art

Leckere Pizzen im Restaurant „Nova“ in Marmstorf

■ (mk) Marmstorf. Neu im Restaurant „Nova“ in Marmstorf und absolutes Highlight ist der nagelneue Steinofen zum Pizzabacken auf der Rückseite des Restaurants. Im angenehmen Ambiente des Biergartens eine Steinofen Pizza zu genießen, ist ein unvergesslicher Genuss nach italienischer Art. Es gibt eine reiche Auswahl klassischer Caprese, Salami, Funghi oder Tonno Pizza, aber auch eine vegetarische Variante sowie Pizza Sucuk und natürlich eine Nova Spezial Safran Chicken. Es ist unbestritten, dass eine Pizza, die in einem Steinofen gebacken wird, eine Köstlichkeit wird. Die Pizzen gibt es auch zum Mitnehmen.

Neu im Restaurant Nova und absolutes Highlight ist der nagelneue Steinofen zum Pizzabacken auf der Rückseite des Restaurants. Foto: K. Jantzen



KLIMPERKASTEN

KNEIPE & PUB

25 jähriges Jubiläum & Geschäftsübergabe

Der „Edelwirt“ im Ruhestand

Nach 25 Jahren Zeit um loszulassen

■ (gd) Stelle. Wenn auf einen Menschen das Wort „Unikum“ zutrifft, dann auf Achim Hoffmann, den Inhaber der Biker-Kult-Kneipe „Klimperkasten“ und selbsternannten „Edelwirt“ aus Stelle. Am 15. August blickten er und seine Frau Jule auf ein Vierteljahrhundert als Betreiber der weithin bekannten Bikerkneipe am Steller Kreisel zurück. „25 Jahre, das ist schon eine verdammte lange Zeit – und deshalb ist jetzt auch der Moment gekommen, loszulassen“, so Achim Hoffmann.

Aus nahezu allen Ecken rund um Hamburg, selbst aus Bremervörde und Lüneburg, aus Ratzeburg und Pinneberg waren am vergangenen Samstag zahlreiche Biker gekommen, um Achim und Jule zu ihrem Jubiläum zu gratulieren und bei Live-Music bis in den Abend hinein mit ihnen zu feiern. Am Sonntag, direkt nach dem schon legendären Bikerfrühstück, fand dann die offizielle Schlüsselübergabe an das Nachfolger-Duo, an Jasmin Speck und ihren Lebensgefährten Ralf Zaiser statt. Zuvor hatte der „Edelwirt“ jedoch seiner Frau Jule vor allen Besuchern für ihre großartige Unterstützung über all die Jahre gedankt. Und in diesem Moment konnte der sonst nach außen hin so raubeinige Achim seine menschliche Seite nicht mehr verbergen und sich auch eine kleine Träne tatsächlich nicht verkneifen. „Wir werden die derben, aber nie böse gemeinten Sprüche von



Für Jule, Ralf, Jasmin und Edelwirt Achim (v.li. nach re.) ein emotionaler Moment, die Schlüsselübergabe für den Klimperkasten. Fotos: gd

Achim und seine lautstarke Art sehr vermissen“, war von vielen Gästen zu hören. Jedoch so ganz werden Achim und Jule nicht von der Bildfläche verschwinden und gelegentlich auch mal im Klimperkasten aushelfen oder sich dort als Gast sehen lassen. Auf die Frage, womit sich Achim Hoffmann in Zukunft denn nun die Zeit vertreiben wird, gab es für ihn nur eine Antwort: „Motorradfahren wie ein Irrer, zum Beispiel Tagestouren durch Norddeutschland.“ Als nächstes jedoch wollen Jule und Achim etwas unternehmen, was in den zurückliegenden Jahren immer wieder auf der Strecke geblie-

ben ist - endlich mal gemeinsam in Urlaub fahren. Es sind recht große Fußstapfen, in die Jasmin und Ralf jetzt treten. Doch sind die beiden neuen Klimperkasten-Betreiber in der Biker-Szene schon lange keine Unbekannten mehr. Und so hat Achim Hoffmann auch ein sehr gutes Gefühl, dass der Klimperkasten in seinem Sinne weitergeführt wird - sonntags mit dem obligatorischen Bikerfrühstück und mittwochs mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten. Für Achim Hoffmann waren Jasmin Speck und Ralf Zaiser die Wunschkandidaten, um den Klimperkasten zu übernehmen.



Während Achim und Jule ihren Ruhestand und Jasmin mit Lebensgefährten Ralf die Zukunft planen, wird sich Angelina (Mitte) auch weiterhin gern als Gast im Klimperkasten sehen lassen.

„Wir mussten nicht lange überlegen, als Achim uns dieses Angebot machte“, lässt Jasmin wissen. „Der Übergang wird ohne Änderungen vollzogen und auch die günstigen Preise für das Bikerfrühstück und den Torten-Mittwoch werden wir beibehalten“, fügt Ralf noch hinzu. „Es soll alles so weiterlaufen wie bisher. Sobald es möglich ist, geht es auch wieder mit Live-Music los. Und den Sparclub werden wir ebenfalls weiterführen.“ Selbst in der Nachbarschaft sieht man es gern, dass alles so bleiben soll. Wand an Wand zu der Kult-Kneipe betreibt Marlene Poppen schon seit 37 Jahren ihren Imbiss „Mäc Gyros“. „Es hat hier nie Stress oder Ärger mit dem Klimperkasten oder den Bikern gegeben“, verrät sie, „Im Gegenteil, man hilft sich, unterstützt sich und profitiert so gegenseitig voneinander.“ Genauso sieht man es auch im Eiscafé Zanolli, vor

dessen Tür die Maschinen der Biker ebenfalls oftmals parken. „Es ist gut so wie es ist. Und so soll es möglichst auch bleiben“, ist vom Betreiber des Eiscafé zu hören.



Wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen Jubiläum und wünschen Jule und Achim einen schönen Ruhestand, sowie Jasmin und Ralf einen tollen Start!

Uhlenhorst 1 | 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 - 38 38



Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Jubiläum und für die Zukunft alles Gute!

Uhlenhorst 1 • 21435 Stelle
Tel. 04174 45 19

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

KLIMPERKASTEN

KNEIPE & PUB

Uhlenhorst 1
21435 Stelle

Geschäftsübernahme

Jule und Achim Hoffmann bedanken sich für 25 Jahre lange Treue und wünschen Jasmin und Ralf alles Gute und viel Erfolg.

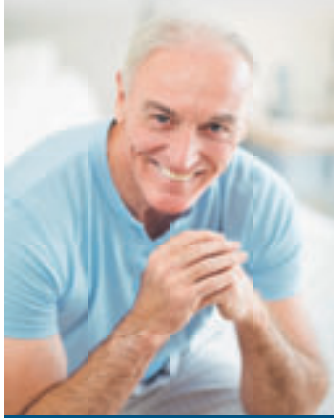
ALL BIKERS WELCOME!

Gesundheit

ANZEIGE

Erektionsstörungen?

Da kann Man(n) was tun!



NERADIN

- ✓ Wirkt unabhängig vom Einnahmezeitpunkt
- ✓ Wirksam und gut verträglich
- ✓ Rezeptfrei

Für Ihre Apotheke:

Neradin
(PZN 11024357)



Abbildung Betroffenen nachempfunden. NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa Triterp. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Cannabis

CBD GEL



NEU AUS DER APOTHEKE

ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen. Jetzt gibt es ein Cannabis Gel mit 10 % CBD-Lösung frei verkäuflich in der Apotheke: Rubaxx Cannabis CBD Gel.



Reines CBD, aufwendig isoliert

Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben nach einer Cannabispflanze mit hohem CBD-Gehalt gesucht – mit Erfolg! Aus einer speziellen Pflanze der Cannabissorte sativa L. wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert. Das hochwertige CBD ist jetzt in dem neuen Rubaxx Cannabis CBD Gel verarbeitet. Außerdem enthält das Gel ätherische Öle wie Menthol und Minzöl. Diese wirken nicht nur kühlend, sondern unterstützen auch beanspruchte Muskelpartien.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde speziell für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen.

- ✓ Einzigartig – mit 600 mg CBD
- ✓ Geprüfte Qualität aus Deutschland
- ✓ Exklusiv in der Apotheke erhältlich

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 16330053)

NEU



www.rubaxx-cannabis.de

*Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält zu 10 % eine CBD-Lösung (entspricht ca. 600 mg CBD), kein THC • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

Läuferdusche sorgte für Abkühlung

Achter Inseelparklauf trotz Hitzewelle

■ (au) Wilhelmsburg. Der Wilhelmsburger Inseelpark gehörte am Mittwochabend, 12. August, den Läufern – so war es die sieben Jahre Inseelparklauf zuvor gewesen. Weder Corona-Einschränkungen noch Hitzewelle änderten daran etwas grundsätzlich. Gelaufen wurde auf der bekannten 2,93 Kilometer langen Parkrunde. Allerdings mit offenem Start und Wertung rein nach Nettozeitnahme. Wettkampfgefühl gab es trotz dieser und weiterer Vorsichtsmaßnahmen dennoch – und trotz der nicht leistungssteigernden Hitze und des dieses Jahr abgesagten Elitelaufts. Es gab Tempo! Die Wertung über eine Runde ging an Sebastian Grabs (LG Südkärnten), der mit 9:35 Minuten die zweitschnellste Siegerzeit über eine Runde in acht Jahren Inseelpark-Volkslauf lief.

Ebenfalls ein guter Bekannter aus dem Leistungsbereich: Marcel Schlag (HNT Hamburg), der in 44:41 Minuten die vier Runden klar gewann. Schnellste Frau über vier Runden: Jennifer Andresen (TriHasis) mit 1:04:15. Sie hatte am selben Ort bei der Winterlaufserie im März 2019 und bei etlichen Grad Celsius weniger schon einmal auf dem Treppchen, und zwar – Zufall – ebenfalls zusammen mit besagtem Marcel Schlag. Ein physisch vorhandenes Treppchen – samt Siegerehrung – für eine Wiederholung der doppelten Ehrung musste beim diesjährigen Inseelparklauf aufgrund der Umstände allerdings entfallen.



Da freuten sich zum Abschluss die Läuferinnen und Läufer des 8. Inseelparklaufs im Wilhelmsburger Inseelpark: die Läuferdusche. Foto: BMS

Also: Wettkampftempo gab es trotz

der knapp 30 Grad, die noch um 19 Uhr herrschten. Für Abkühlung sorgte eine „Läuferdusche“ kurz vor dem Ziel. Für einen ganz kurzen Augenblick fühlte man sich an einen großen internationalen Stadtmaraathon erinnert. Ansonsten war der Inseelparklauf das, was er immer war:

Ein lauschiger Sommerabend in einer angenehmen Parkumgebung. Beim Elbinselcup führt derzeit Oliver Levien (SC Urania Hamburg), aufgrund des Corona-bedingten speziellen Austragungsmodus beim ersten

Cup- Wertungslauf im Spreehafen nur mit seiner Inseelpark-Zeit von 51:12; zweiter ist derzeit Christian Mennrich aus Hamburg (57:29). Der Abschluss des Elbinselcups wird, wenn alles wie geplant verläuft, am 18. September beim 9. Lichterlauf in Harburg stattfinden.

Unbestellte Pflanzensamen nicht aussäen

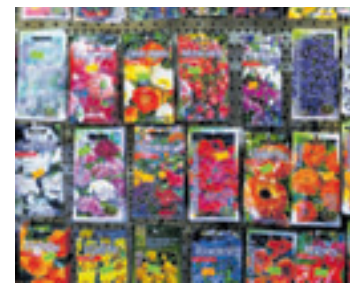
Pflanzenschädlinge auf Weltreise

■ (au) Hamburg. Weltweit bekommen Menschen derzeit Päckchen mit Pflanzensamen zugeschickt, die sie nicht bestellt haben. Der konkrete Absender ist unbekannt. Die Spur führt jedoch nach Asien. Die Welle der mysteriösen Saatgutsendungen schwappt von der USA auf Europa über. Eine Abfrage des Julius Kühn-Instituts in den für Pflanzengesundheit zuständigen Behörden der Bundesländer hat ergeben, dass auch aufmerksame Bürgerinnen und Bürger in Deutschland bereits solche Päckchen erhalten haben. Die Dunkelziffer dürfte höher sein, denn nicht jeder schaltet die Behörden ein.

Es wird vermutet, dass es sich bei den genannten Fällen um eine Be-

trugsmasche handelt, durch die Verkäufer die Anzahl ihrer Verkäufe, gekoppelt mit falschen Kundenbewertungen, erhöhen. Aufgrund der Umstände ist es wahrscheinlich, dass die phytosanitären Anforderungen nicht beachtet wurden. Zumal auch nicht angegeben wird, um welche Pflanze es sich handelt. So könnten darunter nicht heimische invasive Pflanzenarten beziehungsweise Unkräuter sein. Auch wenn dies nicht der Fall ist, so können sich am und im Saatgut Krankheitserreger befinden, wie Pilze, Bakterien oder Viren, die in Europa als Quarantäneschadorganismen eingestuft sind und deren Einschleppung unbedingt verhindert werden soll.

Was vielleicht als Werbeaktion von Online-Händlern gedacht ist, könnte für unsere heimischen Gärten, Parks, Wälder und Felder zur Gefahr werden. Aus diesen Gründen sollten die Samen nicht ausgesät werden und sind möglichst im Hausmüll zu entsorgen, also auch nicht über den Kompost oder die Biotonne. Weitere Informationen für die einzelnen Bundesländer gibt es unter <https://pflanzengesundheit.julius-kuehn.de/ansprechpartner.html>.



Derzeit werden Saattüten von Unbekannten verschickt. Foto: Wolfgang Eckert/Pixabay



FÖRDERVEREIN NEUGRABEN e.V.



WIR SIND FÜR EUCH WIEDER DA!

Kauft vor Ort im Hamburger Süden!

Geh nicht fort, kauf im Ort!

Jetzt sind die Hamburger alle wieder da. Am 6. August war der Schulstart. Neben in Niedersachsen geht es erst nächste Woche wieder los. Jetzt ist die Gelegenheit all die kleinen Dinge wieder vor Ort nach zukaufen. Mit AHA (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) ist es ja schon ein wenig „Gewohnheit“ für uns geworden. Gönnst Euch das Urlaubs-Abschieds-Essen in der lokalen Gastronomie, kauft den Schulbedarf vor Ort und nicht im Netz. Bringt das Auto zur Inspektion zum Autohaus um die Ecke.

Haben Sie schon einmal überlegt wie hoch die Spende der Internet-Giganten für Ihren Verein, Ihre Schule oder Ihren Kindergarten war? Das kommt alles von den Unternehmen vor Ort!



#kaufvorOrtimHamburgerSüden

#gemeinsamdadurch

#gestärktausderKrise

#supportyourlocals

NOVA Restaurant

5 Mittagstischgerichte monatlich wechselnd!

RESTAURANT NOVA NEU: STEINOFEN-PIZZA

Feuerteichweg 1 | 21077 Hamburg
Tel.: 040-60 86 26 24
www.nova-restaurant-hamburg.de

Die Soforthilfe für Ihre Ohren

JETZT ANGEBOT SICHERN.

oton
DIE HÖRAKUSTIKER

OTON Die Hörakustiker GmbH
Marktpassage 6 | 21149 Hamburg
Telefon: 040 - 703 886 25



Kollegin/Kollege gesucht - Hauswirtschaft und Betreuung in TZ

Sie suchen einen sicheren Arbeitsplatz und haben Freude am Umgang mit Menschen?
Sie haben einen Führerschein und einen PKW?
Sie sprechen Deutsch, sind zuverlässig und höflich?
Wir haben eine schöne und sinnstiftende Aufgabe für Sie.
Ihre Arbeitszeit ist, je nach Stellenumfang (15 - 20 Std.Wo.), von ca. 9 - 13 Uhr.
Bei Interesse rufen Sie uns an Mo.-Fr.: 9 - 15 Uhr.
Pfliegerdienst Timmler/Harburg Tel. 040 - 764 00 20



Reller 2
21079 Hamburg
Telefon: 040 7330045
www.rautenberg-dach.de

Wir sind weiterhin wie gewohnt für Sie da!



Achtung! Qualität und Service.

elektromeister MARTIN HOWOLD

21629 Neu Wulmstorf - Hauptstraße 40
Telefon 040 - 700 65 87
info@elektro-howold.de

MFA von Hausarztpraxis in Harburg-Wilstorf ab sofort gesucht (Teilzeit).
Bewerbung bitte an rezeption@praxis-prager.de

Prager • Dr. Weber



Ihre Hausarztpraxis
Tel. 7631868

GERD MEYER
Wilfried Kamrau Elektrotechnik GmbH

Ihr Elektroinstallateur in Harburg und Umgebung

Lauenbruch Ost 1 • 21079 Hamburg
Tel. 040/77 20 39
Fax 040/765 54 16
www.elektro-gerdmeyer.de

schüthe druck Verlags GmbH

Kanzlerstraße 6
21079 Hamburg
Telefon (040) 763 20 25
www.schuethedruck-verlag.de
buero@schuethedruck-verlag.de



Meisterbetrieb Musilweg 3 21079 Hamburg

Telefon: 040/79 14 41 30
Fax: 040/79 14 41 81
www.meister-elvert.de

Gesund und Vital - Blau-Weiss ist wieder für Sie da!

43 tolle Sportbereiche
Fitnesstraining • Gruppenkurse
Aerobic • Klettern • Tanzen • Gymnastik
Rückensport • Bouldern • und vieles mehr!
Alles mit professionell ausgebildeten Trainern!

Und jetzt auch mit **BEACH-VOLLEYBALL**

Holzweg 6 • 21244 Buchholz • 04181 - 89 42
www.blau-weiss-buchholz.de

repaircafé HAMBURG

Willkommen im Repair Café Harburg-Harburg
am 29.08.2020 von 11-14 Uhr

Das erwartet Sie:
gemeinsam Reparieren • fachkundige Beratung
nette Begegnungen • Hilfe zur Selbsthilfe

Anmeldung per Mail: info@repaircafe-harburg.de
oder telefonisch: 04105/8590749
bis zum 25.08.2020!

Ohne Termin keine Reparatur!

Ein gutes Buch ist immer ein passendes Geschenk

LEICHERS BUCHHANDLUNG
Inh. Regine Schneider

Meyerstraße 1 21075 Hamburg
Telefon 040/77 41 16

ALLE DRUCKSACHEN KONTAKTLOS!

Baback Medienmanagement GmbH
Druckerei und Verlag Konzeption und Realisierung von Werbemaßnahmen aller Art

Ihre Druckerei im Hamburger Süden
Cuxhavener Str. 265b • 21149 Hamburg
Frau Schmitz, Telefon 040 701017-16

FITNESS UNTER FREUNDEN

JETZT FITNESSURLAUB BUCHEN! 6 Wochen 39,90 €

clubeichenhof
Harburg • Bremer Straße 320
Tel. 040 / 760 30 53
club-eichenhof.de

BESUCHEN SIE UNS AUCH BEI FACEBOOK!

IN DER GRUPPE: „Kauf vor Ort im Hamburger Süden“



21279 Hollenstedt
Tel. 041 65/8377
www.appelbeckamsee.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Flexible Öffnungszeiten nach Absprache für Feiern & Veranstaltungen

IRINA STORE

Wir sind wie gewohnt FÜR SIE da!
Eine Auswahl an Masken finden Sie auch bei uns!

Ursula Brozio
Amalienstr. 7 (ggü. Panorama Hotel)
21073 Hamburg-Harburg
Telefon: 040 - 64 83 18 77
E-Mail: brozio@irina-store.de
Auch bei Facebook

AUTOteam plus
Wir sind ein lokaler Familienbetrieb, darum gibt es unseren **Hol- und Bringservice**

Mitarbeiter für Kfz-Service gesucht: - **Mechatroniker** - **Machaniker**

Autoservice Bähm
Glüsinger Straße 100
21217 Seevetal • Tel.: 04105 - 14 22 0
www.boehm-autoservice.com

SENIOREN *voll im Trend*

Ernährung im Alter – „Informationshappen“ von der Verbraucherzentrale

Neue kostenlose Webinare für Senioren im September

■ (mk) Hamburg. Gerade im Alter ist eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Doch was bedeutet ausgewogen? Welche Getränke und Lebensmittel sind im Alter am besten geeignet? Wie lässt sich ohne viel Aufwand gesund und lecker kochen? Worauf sollte man beim Einkauf von Fertiglebensmitteln im Supermarkt achten? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Verbraucherzentrale Hamburg in

drei kostenlosen Online-Vorträgen im September.

- **Essen ist Genuss – auch im Alter.** Dienstag, 8. September 2020, 17 bis 18 Uhr;
- **Mit praktischen Tricks das Essen im Alltag gesund und lecker gestalten.** Donnerstag, 17. September, 17.00 bis 17.45 Uhr;
- **Einkaufen – Lust statt Frust!** Mittwoch, 30. September 2020, 17 bis 18 Uhr;

Für alle Termine ist eine vorherige Anmeldung über die Internetseite der Verbraucherzentrale unter www.vzhh.de/veranstaltungen erforderlich.

„Mit unseren Webinaren wollen wir Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, nicht nur irgendwas zu essen und zu trinken, sondern den eigenen Speiseplan bewusst und schmackhaft zu gestalten“, sagt Britta Gerckens von der Verbraucherzentrale Hamburg. „Frei

nach dem Motto: Wenn der Genuss stimmt, darf es gern gesund sein!“ Die Online-Vorträge der Verbraucherzentrale Hamburg werden im Rahmen eines vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Ernährungsprojekts durchgeführt. Mehr Informationen zu Vortragsinhalten, technischen Voraussetzungen und Anmeldeprozedere sind zu finden unter www.vzhh.de/veranstaltungen.

Anzeigenberatung:
(040) 70 10 17-0



Pflege und Betreuung zu Hause

ASB-Sozialstation Harburg
Heimfelder Straße 23
☎ 040/52 98 24 39
Wohn-Pflege-Gemeinschaft
für Menschen mit Demenz Harburg
☎ 040/83 39 82 11

www.asb-hamburg.de/senioren ... für Hamburg! **ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund

Notwendiges nicht aufschieben

Senioren-Union zum Altersbericht der Bundesregierung

■ (mk) Harburg. Die Digitalisierung bietet älteren Menschen viele Chancen, möglichst lange ein selbstständiges Leben zu führen. „Diese wegweisende Erkenntnis aus dem achten Altersbericht der Bundesregierung deckt sich mit unseren Forderungen nach größerer Teilhabe der älteren Generation an der Digitalisierung vieler Lebensbereiche“, sagt die Kreisvorsitzende Birgit Przybylski der Senioren-Union der CDU in Harburg. Eine Angelegenheit liegt den CDU-Senioren besonders am Herzen: „Die ersten Erfahrungen aus der Corona-Krise zeigen die Notwendigkeit, in Alters- und Pflegeheimen, in Krankenhäusern und Behinderteneinrichtungen umgehend Zugänge zu leistungsfähigen Internet-Verbindungen zu schaffen. Der „Lockdown“ hat bewiesen, wie wichtig digitale Kommunikation auch und gerade für die ältere Ge-

neration ist. Es ist jetzt Zeit zu handeln, Bewohner und Patienten leiden nach wie vor unter der Vereinsamung und dem fehlenden Kontakt zu Angehörigen, zu Kindern, Enkeln oder Urenkeln. Es gilt, das Gefühl der Isolation zu mindern“, er-

klärt Przybylski. Die aktuell wieder ansteigenden Infektionszahlen be weisen, dass die erforderlichen Maßnahmen keinen Aufschub dulden, fordert Przybylski: „Es ist absolut notwendig, dass aus Ankündigungen und Versprechungen, aus ‚sollte‘ und

‚könnte‘, eine Verpflichtung wird.“ Kurzfristig müsse erreicht werden, dass für die Einrichtungen und Heime die technischen Voraussetzungen zur Nutzung des Internets zur Verfügung stehen, heißt es von der Senioren-Union.

Pflege im eigenen Zuhause
Wir vermitteln legale 24h-Betreuungskräfte - bundesweit!

Servicetelefon 04161 509 90 69
Perönlich, menschlich und immer für Sie da!

Mehr Informationen auf: www.24h-gut-betreut.de
Büro Mertens | Bertha-von-Suttner-Allee 4 | 21614 Buxtehude

„Wir sind spezialisiert auf die Vermittlung von Betreuungskräften. Und legen viel Wert auf die Kommunikation auch nach Vertragsabschluss - wir lassen Sie in schweren Zeiten nicht allein!“

STRESSFREIES UMZIEHEN IM ALTER

JAN BODE
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

Schnell, pünktlich, zuverlässig - wir packen das!

JAN BODE
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

Röntgenstr. 27-29 • 21465 Reinbek • 040 797 50 500
www.bodespedition.de

Bekannt
aus der TV-
Werbung



Alles sicher regeln – mit einer Immobilien-Rente

Nutzen Sie die finanziellen Möglichkeiten, die Ihnen Ihr Eigenheim bietet.

Als Kooperationspartner der Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG bieten wir Ihnen die Immobilien-Rente an. Sichern Sie sich ein lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Zusatzrente für einen größeren finanziellen Spielraum. Möglich ist auch ein Kombinationsmodell mit einer Einmalzahlung zu Ihrer persönlichen Verwendung.

- ✓ Ab 70 Jahre
- ✓ Monatliche Zusatzrente
- ✓ Auch in Kombination mit Einmalzahlung
- ✓ Im eigenen Zuhause bleiben
- ✓ Lebenslang und notariell abgesichert



JABLONKA
IMMOBILIEN

Thomas Jablonka Immobilien
Krüßweg 8
22307 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 180 73 247
E-Mail: info@jablonka-immobilien.de
www.jablonka-immobilien.de

Informieren Sie sich über eine Immobilien-Rente.
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Termin:

☎ 040 180 73 247

Kooperationspartner der



SportSommer in Fleestedt

Rege Nachfrage nach Sport in den Ferien

■ (mk) Fleestedt. „Unser Sportangebot in den Sommerferien ist auf eine rege Nachfrage gestoßen“, freut sich Stefan Frommann, Vorstand beim TuS Fleestedt, beim Blick auf die Teilnehmerzahlen. Erstmals konnten die Mitglieder des Vereins in diesem Jahr Sportangebot auch in den Sommerferien nutzen. „Ermöglicht hat uns das die Gemeinde Seevetal, die auf die bisher übliche Schließung der Hallen während der Schulferien verzichtet hat.“

ergänzt Frommann. Auch die 28 Fußballteams des Vereins konnten einmal je Woche trainieren, da zumindest ein Rasenplatz genutzt werden konnte. Frommann bedankte sich ebenso bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern des Vereins, die mit viel Engagement auch in den Ferien die Übungsstunden angeboten haben, sei es beim Tischtennis, Volleyball, Kickboxen, Tanzen oder beim Fitnesstraining. Viele Sportler nutzten die Ferien



Stefan Frommann, Finanzvorstand TuS Fleestedt Foto: TUS Fleestedt

auch einmal dafür, sich andere Sportangebote anzuschauen. „Wir hatten jedenfalls den Eindruck, dass einige Mitglieder nach der Corona-Pause im Frühjahr regelrecht ausgehungert nach Bewegung waren und teils jede Möglichkeit nutzten, die wir geboten haben“, so Frommann. Auch Neues wurde ausprobiert, so haben die Jugend-Volleyballer Beachvolleyball gespielt. „Bis zu den Herbstferien sind wir erstmal im grünen Bereich.“ Die Hallensaison wird dann die nächste Herausforderung für den Verein, wenn für die rd. 550 aktiven Fußballer des Vereins zusätzlich Hallenzeiten zur Verfügung gestellt werden müssen.

Noch eine Towers-Saison

Marvin Ogunsipe erneut ausgeliehen

■ (mk) Wilhelmsburg. Bei den den Towers standen die Zeichen auf beinahe vollständige Runderneuerung. Aber eben nur beinahe, denn ein Akteur aus der Vorsaison kehrt nun doch zurück. Marvin Ogunsipe wird für eine weitere Serie vom FC Bayern München ausgeliehen. Dies war bereits 2019/20 der Fall, zwischenzeitlich spielte der 24-Jährige noch für die HAKRO Merlins Crailsheim beim Finalturnier der easy-Credit Basketball Bundesliga. „Ich

bin sehr glücklich, nach Hamburg zurückzukommen. Vergangene Saison sind wir alle hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Ich glaube aber, dass wir dieses Jahr einen enormen Schritt nach vorne gehen können, auch aufgrund der Eindrücke aus der ersten BBL-Spielzeit. Mit der fast komplett neuen Mannschaft ist einiges möglich. Auf die Vorbereitung freue ich mich bereits, hoffentlich bauen wir uns direkt etwas Gutes auf“, sagt der Österreicher.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

M.LADIG BAUGESCHÄFT
Bredeneider Weg 19 · 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040-22 60 18 36 · Fax 040-22 60 18 35
Mobil 0163-17 27 954 · m.ladig@outlook.de

- Neubau
- Maurer- & Betonarbeiten
- Altbausanierung
- An- & Umbauten
- Putzarbeiten
- Reparaturen

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Gas • Heizung • Sanitär

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 79 01 79-0 · www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 700 61 16

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m²
Francofer Str. 60 · 21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

De Dachdecker ut Hamburg
Laffontien
Kostenlose Beratung vor Ort 040 / 822 17 89 34
Hamburger Str. 11
22083 Hamburg
www.laffontien-bau.de

- Bedachung aller Art
- Schieferarbeiten
- Bauklempnerei
- Dachrinnenreinigung
- Lfm. 1,99 Euro

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung 20459 Hamburg
Telefon: 040/333 73 630
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlberg 25, 21129 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41, www.kerstan-elektrotechnik.de

Elektrotechnik

HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Wir bauen Ihre Traumgärten
Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
DZAFERI GALABAU GmbH
✓ Gartenpflege
✓ Terrassen- und Wegebau
✓ Steinarbeiten
✓ Baum- und Heckenschnitt
✓ Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040-5354 5731
GaLaBau Dzaferi GmbH • Zörnkamp 23 • 21217 Seevetal
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de • www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 29 49

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Vorbereitung für Hecken- und Sträucherschnitt
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Notdienst 24 h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggert.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 75 11570
Heizungstechnik und Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Starts
Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brenntechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

GLASEREI
MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHADEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Küchen - Montagen - Reparaturen

Stiebing
Kleinstaufträge, Schamiere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Markisen • Rolläden

HEIWIE
Rolläden Haustürvordächer Markisen
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 0078
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel
ROLLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040 / 764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH
40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
Jan Stölken gmbh
Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Stadtentwicklung mitgestalten

Grundstückserwerb der Hamburger Volksbank in der City-Süd

■ (mk) Hamburg. Die Hamburger Volksbank startet ihre nächste Projektentwicklungsmaßnahme und hat ein Grundstück in der City-Süd von der DWI-Gruppe erworben. Ziel ist es, die Ansiedlung von Unternehmen mit größerem Flächenbedarf sowie Startups nahe der Hamburger Innenstadt zu ermöglichen. Neben Gewerbeeinheiten werden auf rund 30 Prozent der Fläche Mietwohnungen in Hammerbrook geplant. Das in direkter Nachbarschaft zum Hauptsitz der Hamburger Volksbank befindliche Grundstück in der Frankenstraße 10 bietet neben hervorragender Erreichbarkeit und einer charmanten Wasserlage zum Mittelkanal Potentiale für ein effizientes und zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld. „Mit dieser Projektentwicklung gehen wir einen Schritt weiter: Wir gestalten die Quartiersentwicklung in Hammerbrook aktiv mit, und wir legen dabei einen Schwerpunkt auf ein agiles Gebäudemanagement wie zum Beispiel für Startups. Unter strategischen Gesichtspunkten interessieren uns hierbei insbesondere Fin-

Techn“, so Vorstandssprecher Dr. Reiner Brüggestrat. Das ursprüngliche Bestandsgebäude wurde bereits abgerissen, damit die Neubaumaßnahmen noch in diesem Jahr beginnen können. Die DWI hat das Grundstück im Jahr 2017 erworben und die nun angestrebte Neubebauung zusammen mit der Freien und Hansestadt Hamburg entwickelt. „Die Projektentwicklung wird künftig weiterhin von der DWI-Gruppe betreut. Wir freuen uns auf die zukunftsorientierte Ausrichtung. Damit kehrt auch das Wohnen in die City-Süd zurück“, so Jan Kuschnik, Geschäftsführer der DWI Grundbesitz GmbH. Das Projektcontrolling wird von der Hamburger Volksbank Immobilien- und Projektentwicklung GmbH (IPE) sichergestellt. „Mit der Projektierung eines Büro- und Wohnhauses direkt am Mittelkanal in der City-Süd wird der für 2022/23 avisierte Neubau das größte Asset der Anlageimmobilien der Hamburger Volksbank“, so Thomas G.W. Steffens, Geschäftsführer der IPE und der Frankenstraße 10 Grundbesitz GmbH. „Aus einer Ver-

handlung über eine nachbarschaftliche Vereinbarung ist über einen längeren Zeitraum für die Hamburger Volksbank etwas richtig Großes ge-

worden. Die Kaufentscheidung haben wir mit umfangreicher fachlicher Unterstützung untermauert.“ Die Transaktion erfolgte als Share-

Deal. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Als weitere Partner waren die LH Architekten Hamburg für die Entwurfsplanung und Bauantragstellung des Gebäudes beteiligt sowie die Kanzleien Neuwark für die Verkäufer und Schlarmann von Geyso für die Käuferseite.

Rathaus dicht
■ (mk) Neu Wulmstorf. Aufgrund einer internen Dienstversammlung ist das Rathaus in Neu Wulmstorf am 25. August geschlossen. Der Empfang ist am Vormittag ebenfalls nicht besetzt. Am 26. August hat das Rathaus wieder geöffnet.

— Anzeige —

Tipps zur Pflege des Teppichs

OTH reinigt Teppiche professionell

Wussten, Sie dass im Teppichgrundgewebe viele ungebundene Gäste wohnen?

■ (ein) Jesteburg. Shampooieren und Oberflächenreinigung sorgt dafür die Oberfläche zu säubern. Das Ergebnis sieht zwar gut aus, aber der Schmutz und die Feuchtigkeit werden nur eine Etage tiefer verfrachtet, wo bei- des schon von allen möglichen Mikroorganismen wie Bakterien, Milben und Pilzen in der Knotenregion sehnst- lich erwartet wird. Denn Oberflächenfeuchtigkeit dringt bekanntlich bis auf das Grundgewebe durch, wo ein feuchtwarmes Klima für ungehinderte Vermehrung sorgt.

Verschmutzung ist manchmal schwer zu erkennen

Sie stellt sich ganz allmählich ein und wird für den Teppichbesitzer nicht augenfällig. Die ursprünglich leuchtenden Farben erhalten nach und nach eine Schmutzpatina, die anfänglich gar nicht stört. Der beste „Barometer“ für den Verschmutzungsgrad sind meistens die hellen Partien und speziell die Fransen; aber auch die Teile des Teppichs die z.B. unter einem Kasten liegen.

Wann ist eine Reinigung fällig ?

Nach einem Jahr? Nach drei oder fünf Jahren? Das ist abhängig von der Beanspruchung und auch davon ob Sie Haustiere oder kleinere Kinder haben. Es ist unter Umständen kann ein Esszimmerteppich schon nach zwei bis drei Jahren Gebrauch eine Wäsche dringend nötig haben. Mit etwas Beobachtungsgabe können Sie den richtigen Zeitpunkt leicht bestimmen.

Reinigung immer nur durch den Fachmann

Es ist reichlich riskant, die Reinigung selbst vorzunehmen. Wie schon erwähnt wurde, ist jeder

Orientteppich ein Einzelstück und verlangt Rücksicht auf alle Besonderheiten in Material, Struktur und Färbung. Die Reinigung erfordert also solide Fachkenntnisse.

Zum Schluss

Ein echter Orientteppich, unverwechselbar in seiner Art, verlangt ein wenig mehr Aufmerk-



„Mit unseren Tipps möchten wir mithelfen, dass Ihr Teppich lange lebt, schön bleibt und Ihnen dauernde Freude bereitet“, betont Mehrdad Rakhshan Orientteppich Sachverständiger

Foto: Orient Kunst Galerie Jesteburg

samkeit und Sorgfalt als etwa ein Maschinentteppich. Dafür gibt er Ihnen und Ihrer Wohnung auch viel mehr: Individualität, Behaglichkeit und Kultur.

„Mit unseren Tipps möchten wir mithelfen, dass Ihr Teppich lange lebt, schön bleibt und Ihnen dauernde Freude bereitet“, betont Mehrdad Rakhshan Orientteppich Sachverständiger.

Mehrdad Rakhshan Orientteppich Sachverständiger
Orient Kunst Galerie Jesteburg
Kostenloser Hol und Lieferservice
info@m-rakhshan.de
www.m-rakhshan.de
oder telefonisch unter 04183 - 77 88 940

DER STELLENMARKT

elbzwerge Kita
Krippe & Kindergarten
Freie Kitaplätze
Weitere Infos unter: 040 5589 0990
elbzwerge Kita, Blohmstraße 22 (im Harburger Binnenhafen)
www.kita-elbzwerge.de

Komm ins Team!
Kraftfahrer/in
für den Einsatz im Hamburger Nah- und Regionalverkehr
MTS
Spedition & Logistik
Wir bieten eine langfristige Anstellung, gute und leistungsgerechte Bezahlung sowie geregelte Arbeitszeiten. (Täglich zu Hause)
Kurzbewerbung an:
MTS Spedition & Logistik GmbH,
Gewerbering 5, 22113 Oststeinbek
oder unter personal@mts-hh.de,
Tel. 040 / 713 744-0

Möchten Sie Teil eines engagierten Teams werden?
Wir sind auf der Suche nach einem **engagierten Koch (m/w/d)** mit abgeschlossener Berufsausbildung, der Spaß an der Gastronomie hat. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich einfach bei uns.
Tel.: 0 40 / 7 00 06 66
info@kartoffelhaus-papas.de
Neu Wulmstorf · Bahnhofstraße 39
www.kartoffelhaus-papas.de

Qualifizierungsmaßnahme für Rechtsanwaltsfachangestellte. Einstieg jederzeit möglich. Schulung im RVG, FamFG, FamGKG, Erkenntnis- und Zwangsvollstreckungsverfahren. Förderung über Bildungsgutschein möglich. Info unter: 040-614 651 o. 0173-614 06 49 bzw. www.refa-us.de
Bildungsträger G. Rußmeyer-Kruse

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Tor-Monteurs (m/w/d)
für Montage, Wartung und Reparatur von Toranlagen.
Mögl. Schlosser, Elektriker, Mechatroniker, oder guter Handwerker. Wir bilden Sie zum Tormonteure/in aus. Seiteneinsteiger willkommen. Mit Führerschein.
Tel.: 040-79 140 71 2
info@nichocz-tortechnik.de **Nichocz Tortechnik**

G&W ELEKTROTECHNIK
Olaf Wöhlk & Florian Wulf GbR
Beerentalweg 35a · 21077 Hamburg
Tel. 040 77110000 · info@guw-elektrotechnik.de

DIE LOGISTIKER
LKW-Fahrer (m/w/d) für Raum Hamburg gesucht
Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, technisches Grundverständnis, Erfahrung im Transport von Schüttgütern sowie eine Fahrerlaubnis?
Dann kommen Sie in unser erfolgreiches Team!
Wir bieten Ihnen einen modernen Mercedes Fuhrpark, pünktliche und zuverlässige Zahlung, Arbeitskleidung, unbefristete Festanstellung sowie finanzierte Schulungen.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Mail an: Klaiss@die-logistiker.de

Mehr als 10.000 Schritte an nur einem Samstag!
Du bist besser, als du denkst.
Für seinen Sport bezahlt werden? Als Zusteller/in kein Problem. Jetzt schnell und einfach bewerben
WhatsApp: (01 62) 8 98 26 14

Steuerberatungsgesellschaft im Villenviertel von HH-Bergedorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Erweiterung unseres Teams
Steuerfachangestellte/Steuerfachwirte (m/w/d).
Sie erwartet eine vielseitige Tätigkeit in angenehmer Atmosphäre, spannende und anspruchsvolle Mandate, modernes und technisch sehr gut ausgestattetes Ambiente, Weiterbildung, gute Bezahlung und alles als Grundlage für ein erfülltes Arbeiten und Spaß am Job. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.
SCHROEDER | HAASE | ESCHRICH
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Duwockskamp 29b · 21029 Hamburg · Telefon 040 / 724 18 00
bewerbung@schroeder-haase.de · www.schroeder-haase.de

DRK-Kitas im Landkreis Harburg
Deutsches Rotes Kreuz
Erzieher und SPA (m/w/d) für unsere DRK-Kitas im Landkreis Harburg gesucht!
Wir bieten:
• Tarifgerechte Vergütung
• Umfangreiche Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
• Wöchentliche Freistellungszeiten zur Vorbereitung der pädagogischen Arbeit
• Unterstützung bei der Kitaplatzsuche für Dein/e Kind/er
Bewirb Dich jetzt!
Mehr Infos unter www.jobs.drk-lkharburg.de

LAUFEND Geld verdienen!
Starte dein Training und verdiene damit Geld!
Du hast Zeit und Lust am Samstag Zeitung zu verteilen und bist mindestens 13 Jahre alt? Dann komm zu uns – wir suchen Verstärkung im Bereich der Verteilung unseres Wochenblattes in Harburg (z.B. City, Marmstorf und Heimfeld).
Interesse? Dann melde dich gerne bei uns.
040-701017-27, vertrieb@neuerruf.de
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
der neue RUF
Die Lebenszeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

„Verantwortungsbewusst mit Trinkwasser umgehen“

Trotz Hitzewelle ist Trinkwasserversorgung sicher

■ (mk) Hamburg. 2020 ist für Hamburg erneut ein Jahr der Wetterextreme: Gerade hat die Hansestadt die längste Aneinanderreihung von Tagen über 30 Grad erlebt, und die zweitlängste Hitzewelle aller Zeiten. Der August ist bis jetzt der wärmste Monat und 2020 das bisher wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen vor 84 Jahren. Die Niederschlagsmenge in diesem Frühjahr war mit 79 Litern je Quadratmeter die geringste in den vergangenen zehn Jahren. 79 Liter entsprechen nur etwa der Hälfte des sonst üblichen Durchschnittswertes.

Jens Kerstan, Umweltsenator: „Hamburg erlebt erneut ein Jahr der Wetterextreme. Das sind weitere Auswirkungen des Klimawandels. Die Zahl der Hitzetage ist genauso gestiegen wie die Durchschnittstemperatur. Hinzu kommt die Trockenheit, die besonders im Frühjahr extrem war. Unser Trinkwasser kommt zwar aus tiefen Schichten, dennoch müssen wir sparsam und verantwortungsvoll damit umgehen. Jeder und jede sollte gut überlegen, ob der Rasen in diesen Tagen tatsächlich täglich gewässert werden oder der Pool neu befüllt werden muss. Als Stadt müssen wir uns einerseits auf die Wetterextreme einstellen und auf der anderen Seite alles tun, um die Folgen des Klimawandels zu begrenzen. Das wird eine große Aufgabe für die Stadt, die Wirtschaft und die Bürgerinnen und Bürger. Hamburg hat ein modernes und konsequentes Klimaschutzgesetz, und im aktuellen Klimaplan hat der Senat mehr als 400 Maßnahmen beschlossen. Um den Klimaschutz voranzubringen, hat der Senat vergangene Woche zusätzlich 25 Millionen Euro für 2020 bereitgestellt.“ Der Trinkwasserverbrauch ist aktuell hoch: Die Anzahl von Tagen mit Spitzenabgabemengen von mehr als 400.000 Kubikmetern (m³) am Tag (normal sind etwa 300.000 bis 320.000 m³/Tag) steigt. In diesem August wurden an zwölf aufeinanderfolgenden Tagen mehr als 400.000 m³ Trinkwasser ver-



Noch führen die Gewässer der Region, wie hier die Landscheide in Francop, genügend Wasser. Der dritte Dürresommer in Folge hinterlässt noch keine Spuren im Grundwasser. Foto: mk

braucht. Damit ist fast die Menge des extrem trockenen Sommers 2018 erreicht. Im Mai 2018 waren es 445.000 m³/Tag. Im August lag die Höchstabgabemenge bei 442.000m³. Das sind nur 3.000 m³ weniger – einen derart hohen Wasserverbrauch an zwölf aufeinanderfolgenden Tagen gab es bisher nicht. Dennoch ist die Trinkwasserversorgung sicher. Mit Engpässen muss nicht gerechnet werden. Die aktuelle Situation zeigt: Es besteht nicht viel Handlungsspielraum, heißt es in einer Pressemitteilung der Umweltbehörde. Diese rät deshalb zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Trinkwasser. Auf das ständige Rasensprengen und das Befüllen von Pools sollte deswegen verzichtet werden. Um den hohen Trinkwasserbedarf decken zu können, laufen gegenwärtig alle Brunnen und Aufbereitungsanlagen von Hamburg Wasser mit einem hohen Auslastungsgrad. Das Trinkwasser wird aus Grundwasserleitern gefördert, die bis in 450 m Tiefe reichen. Bis in diese Tiefen macht sich der Klimawandel noch nicht bemerkbar, sodass der hohe Wasserbedarf aktuell noch problemlos abgedeckt wird. Die geringen Niederschlagsmengen im Sommer haben keine Auswirkung auf die Grundwasserbestände. Für die Grundwasserneubildung ist immer nur das Winterhalbjahr Oktober bis März relevant. Nur in sehr nassen Jahren, wie 2017, wenn die

Böden über lange Zeit komplett mit Wasser gesättigt sind, kann es auch im Sommerhalbjahr zur Neubildung von Grundwasser kommen. Die Umweltbehörde beobachtet die Entwicklung der Grundwasserstände und der Grundwasser-Neubildung sehr genau. Aktuell ermitteln die Fachleute, ob die Grundwasserneubildung aufgrund der klimatischen Veränderungen in den letzten Jahren tendenziell eher geringer geworden ist. Ergebnisse dazu liegen

noch nicht vor. Die regenreichen Monate Januar und Februar 2020 konnten das Niederschlagsdefizit der letzten Jahre nicht ausgleichen. Die leicht über dem Durchschnitt liegenden Niederschlagsmengen im Juli 2020 (19 Prozent über den langjährigen Mittel) kamen eher der Vegetation als dem Grundwasser zu Gute. Dass die Vegetation trotz der Juli-Niederschläge unter der aktuellen Trockenheit leidet, ist dennoch sichtbar, so die Umweltbehörde.



Trainingslager HSV nimmt am Helden Cup teil

■ (mk) Hamburg. Beim Turnier in Kufstein treten die Hamburger gegen den VfB Stuttgart und Feyenoord Rotterdam an. Die Spiele werden live bei ServusTV übertragen. Am kommenden Montag startet der HSV in sein einwöchiges Trainingslager (24. bis 30.08.) im österreichischen Bad Häring. In dessen Rahmen nehmen die Hamburger am Helden Cup in Kufstein teil. Dabei trifft das Team von Cheftrainer Daniel Thioune auf den VfB Stuttgart (26. August, 16 Uhr) und den 15-maligen niederländischen Meister Feyenoord Rotterdam (28. August, 16 Uhr). Komplettiert wird das Teilnehmerfeld von Bundesliga-Aufsteiger Arminia Bielefeld, gegen die der HSV allerdings nicht antritt. Ausgerichtet wird das Turnier von der Hamburger Initiative „Helden helfen“ in Zusammenarbeit mit der Fußballagentur Onside Sports. Durch die Partien soll ein

Betrag erspielt werden, der im Anschluss einem sozialen Projekt zugute kommt, welches der Cup-Sieger bestimmt. Im letzten Jahr kamen so 30.000 Euro zusammen. Alle Spiele finden in der Kufstein-Arena in Österreich statt. Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation werden alle Partien ohne Stadionzuschauer ausgetragen. ServusTV überträgt die Testspiele des Helden Cup live im deutschen Fernsehen. Bei HSVtv werden die Begegnungen des HSV im Re-Live ebenfalls in voller Länge zu sehen sein. Der Spielplan für den Helden Cup sieht wie folgt aus: 25. August, 16 Uhr: Arminia Bielefeld vs. Feyenoord Rotterdam; 26. August, 16 Uhr: Hamburger SV vs. VfB Stuttgart; 28. August, 16 Uhr: Feyenoord Rotterdam vs. Hamburger SV und 29. August, 15 Uhr: VfB Stuttgart vs. Arminia Bielefeld. Weitere Informationen gibt es unter www.helden-cup.de

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetterschutztechnik

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

Vorsicht walten lassen Algenwarnung für Badeseen

■ (mk) Landkreis Harburg. Die Sommerhitze und der Sonnenschein laden dazu ein, die eigenen vier Wände zu verlassen und sich in den Badeseen zu erfrischen. Das Gesundheitsamt des Landkreises Harburg überprüft dazu während der Badesaison regelmäßig die Qualität der Badeseen im Kreisgebiet: den Badeteich Ramelsloh, den Pulvermühlenteich Meckelfeld, den See im großen Moor Hörsten und den See im Maschener Moor Maschen. Dabei wurden auf dem See im Maschener Moor Algenblütenteppiche festgestellt. Das Gesundheitsamt rät dazu, vorsichtig zu sein und die vor Ort aufgestellten Hinweisschilder zu beachten. Hautkontakt mit den Algen oder versehentliches Schlucken von algenhaltigem Wasser kann zu Übelkeit, Erbrechen und Hautrötungen führen. „Algen sind meistens

harmlos, doch in den Algenteppichen können sich auch gesundheitsschädliche Arten wie Cyano-Bakterien befinden“, erläutert Jürgen Albrecht, Gesundheitsingenieur im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung. Weil die Haut von Kindern besonders empfindlich reagiert, sollten Eltern besonders darauf achten, dass ihre Kinder nicht in Uferzonen spielen, in denen der Wind Algen anreichern kann. Grundsätzlich sind Algenblüten an einer Trübung des Wassers erkennbar. Bei starker Algenblüte bilden sich Schlieren, Schaumberge oder rahmartige Schichten auf der Wasseroberfläche. Algenteppiche sind sehr wind- und wetterabhängig und können sich innerhalb weniger Tage wieder auflösen. Weitere Informationen zu den Badeseen finden sich unter <http://www.badegewaesser.niedersachsen.de>.

FAMILIENANZEIGEN

Statt Karten

Bernd Wundrack

† 11. Juli 2020

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu finden.
Wir danken allen von Herzen dafür.*

*Die aufmerksamen Geldspenden werde ich an die
Krebshilfe weitergeben.*

Im Namen der Familie
Hella Wundrack

Rönneburg, im August 2020

Wir haben geheiratet!

Mareile geb. Hinck & Moritz Rofler

Momente des Glücks lassen sich in ein gemeinsames Wort kleiden - „JA“

Hamburg - Harburg, den 21. August 2020

Tschüß

Hans Hermann Fisser

18.06.1943 - 09.08.2020

Christa
Calja und Kai
mit Carl-Maximilian und Carl-Rasmus
Janine und Oliver
mit Jan-Christian und Ole-Henrik

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren

Herbert Lesser

† 21. Juni 2020

Wir haben uns im engsten Familienkreis unter freiem Himmel von ihm verabschiedet.

Wir hätten ihm zu Ehren gerne eine Trauerfeier im größeren Kreise gewünscht.

Aber wir durften in diesen Tagen noch einmal erfahren, wie viele ihn gekannt und geschätzt haben, denn die lieben Worte im Gespräch oder liebevolle Texte auf Karten haben uns tief bewegt und gezeigt, welche Wertschätzung ihm im Leben entgegengebracht wurde.

Wir danken allen ganz herzlich für die große Anteilnahme.

Ein besonderer Dank gilt Frau Ahrens vom Beerdigungsinstitut Holert für die einfühlsamen Worte und die Gestaltung der Abschiedsfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Bernhard, Sabine, Herwig mit Familien

Hamburg-Hausbruch, im August 2020

Es ist schmerzlich, einen geliebten Menschen zu verlieren, doch es ist tröstlich, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Margot Schildt

* 10. Juli 1921 † 11. Juli 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Roland Vida sowie dem Bestattungsinstitut Siemers & Feindt.

Im Namen der Familie
Martin Schildt Marina Albers

Finkenwerder, im August 2020

SEIT 1895

ALBERS

BESTATTUNGEN

HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38

WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

Muharrem-Acar-Brücke: Schlechter Eindruck von Wilhelmsburg

Der Bombus kommt mit

Fußgängerbrücke verwahrlost zusehends

Ein Bildungsangebot zum Thema Insekten

Fortsetzung von Seite 1

Allerdings immer nur für bestimmte Bereiche: „Die meisten Flächen, die hier bebildet sind, liegen im Zuständigkeitsbereich der LSBG. Mit der Dehnungsfuge an der Treppe vom Bahnsteig endet unsere Zuständigkeit. Unsere Reinigung ist täglich auf den Bahnsteigen und im überdachten Zugang tätig. Die Reinigung der Glasflächen sind einmal die Woche beauftragt. Beschwerden zu der Station Wilhelmsburg haben wir



Auch nach mehreren Wochen ist diese Fahrradleihe nach wie vor angekettet an den Handläufen der Muharrem-Acar-Brücke zu finden.



Moos an den Glasscheiben, Dreck auf der Brücke: Die Muharrem-Acar-Brücke macht keinen guten Eindruck auf die Besucherinnen und Besucher.

ansonsten eher selten“, erklärt eine Sprecherin der Deutschen Bahn. Nun würden die verschmutzten Bereiche nochmals zur Nachbesserung beauftragt. Hier sollte zeitnah ein besseres Ergebnis zu sehen sein“, erzählt die Sprecherin weiter. Der LSBG sieht sich hingegen nicht primär in der Verantwortung: „Der LSBG war zwar bei der Errichtung der Muharrem-Acar-Brücke betei-



Bis vor Kurzem prangten diese Graffiti an den Brüstungsscheiben der Muharrem-Acar-Brücke. Mittlerweile wurden sie entfernt.

ligt, für die Unterhaltung der Brücke ist aber primär der Bezirk Mitte zuständig. Sofern auch an uns Unterhaltungsmängel gemeldet werden oder wir bei einer Bauwerksprüfung, die wir weiterhin regelhaf durchführen, Mängel feststellen, informieren wir das zuständige Bezirksamt mit der Bitte um Bearbeitung“, so Henning Grabow, Pressesprecher der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende, die der LSBG zugehörig ist. Ein Fakt, den das Bezirksamt Hamburg-Mitte bestätigt: So sei der LSBG für alle tragenden und statisch relevanten Bauteile, Entwässerung usw. zuständig, das Bezirksamt Hamburg-Mitte für die kleine Bauunterhaltung inklusive Graffiti-Entfernung. Die Frage allerdings, warum die Brücke so verwahrlost aussieht, wurde nicht beantwortet. Immerhin wurde vor Kurzem die Entfernung der Graffiti in Auftrag gegeben und mittlerweile ausgeführt. „Nun sieht es aber schlimmer aus als vorher“, ist Frommann entrüstet.



Das Umweltmobil ist seit 15 Jahren fester Bestandteil der umweltpädagogischen Arbeit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

■ (au) Hamburg. Der Bombus der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW), die ihren Sitz im Wälderhaus am Wilhelmsburger Inselpark hat, ist ab sofort für Kitas, Schulen und Ausbildungsunternehmen in Hamburg und Umgebung mit einem Bildungsangebot rund um das Thema Bienen, Schmetterlinge und Co. unterwegs. Bombus ist der lateinische Name für Hummeln, die zu den Wildbienen gehören. Die ersten 50 Termine werden dank der Unterstützung durch die Aurubis AG von der Veddel kostenlos angeboten. Das Bildungsprogramm „Von nektarsaugenden Insekten, Wildbienen, Hummeln und der Honigbiene“ ist für verschiedene Altersstufen konzipiert und kann im Schulgarten, auf dem Pausenhof oder dem Betriebsgelände angeboten werden. Für Kitas und Grundschulen steht das spielerische Lernen im Vordergrund. Mit Spielen und Rallyes lernen die Kinder die Lebensweise und die Gefährdung der Wildbienen kennen. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe

5-8 tauchen tiefer in die Themen Bestäubungsleistung, Lebensraumverlust und Biodiversität ein. In Kleingruppen werden die Ergebnisse an verschiedenen Stationen erarbeitet. Ein besonderes Angebot bietet die SDW mit dem Bombus Ausbildungsbetrieben. Die Auszubildenden lernen nicht nur Wissenswertes über die heimische Insektenwelt, sondern erarbeiten auch Ideen, wie sie das Betriebsgelände insektenfreundlicher gestalten können. Das genaue Bildungsangebot ist unter sdw-hamburg.de/bombus abzurufen. Der Bombus fährt in Hamburg und der Metropolregion. Angefahren werden Gemeinden in einem Radius von bis zu 50 Kilometern um Hamburg herum. Der Bombus ist noch bis Mitte Oktober unterwegs und startet wieder im April 2021. Auf der Homepage der SDW Hamburg www.sdw-hamburg.de/bombus können sich Schulen, Kindergärten oder Betriebe jetzt anmelden. Das Umweltmobil ist seit 15 Jahren fester Bestandteil der umweltpädago-

gischen Arbeit der SDW. Dieser VW-Bus mit seinem speziellen Kasten Aufbau bietet Platz für eine große Menge an Unterrichtsmaterialien. Damit ist er bestens geeignet, um im Gelände, an Schulen oder auf öffentlichen Veranstaltungen das Verständnis zu den Themen Wald, Natur und Umwelt zu fördern und zu vertiefen. Das „rollende Labor“ verfügt zudem über eine eigenständige Stromversorgung aus Solarenergie, mit der die technische Ausrüstung wie Mikroskope, Binokulare, Beamer und Computer betrieben werden. Der umweltfreundliche, monovalente LPG-Autogasantrieb gehört nach wie vor zu den saubersten fossilen Verbrennungsmotoren. Nach 15 Jahren erfolgreicher Arbeit wurde das Umweltmobil konzeptionell verändert. Dank der zusätzlichen finanziellen Unterstützung unseres langjährigen Partners, der Aurubis AG von der Veddel, ist daraus der Bombus geworden, der sich dem aktuellen Thema Hummeln, Wildbienen und anderen Insekten widmet.



Überzeugen Sie sich selbst von unserem vielfältigen Angebot und kommen Sie vorbei!

MALC AUTOMOBILE

SEIT 2000

FAMILIENBETRIEB SEIT 20 JAHREN



SERVICE WIRD BEI UNS GROSSGESCHRIEBEN!

UNSERE SERVICELEISTUNGEN:

- Fahrzeug An- und Verkauf
- Karosseriearbeiten aller Art
- Lackiererei
- Inspektion
- Bremsservice
- Achsvermessung
- Fahrzeugdiagnose
- Klimawartung
- Finanzierungsdienstleistung
- Reinigungsservice
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Export

Unfallgutachten und HU-AU-Prüfer

Wir präsentieren Ihnen auf 3000 qm Gebrauchtfahrzeuge aller Art.

Beratung und Verkauf in verschiedenen Sprachen möglich! Es erwartet Sie:

- ein vielfältiges Angebot an Gebrauchtwagen
- Unser 360° Allround Service
- faire Preise
- freundliches und engagiertes Team

Malc Automobile GmbH & Co. KG

Werner-von-Siemens-Str. 9 | 21629 Neu Wulmstorf | Telefon: 040 3033 0272

Fax: 040/30330274 | E-Mail: info@wm-mobile.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 8:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 – 14:00 Uhr